



AM 22.10.2023 GROBE FEIER

11. GEBURTSTAG SCHACHWANDERWEG + 1. GEBURTSTAG WALDLABYRINTH

- VON 11.00 BIS 16.30 UHR -



Beginn: 11.00 Uhr - mit feierlicher Enthüllung des Königs – eine der insgesamt 16 neuen Schachfiguren, angefertigt vom bekannten Kettensägenschnitzer Markus Baumgart aus Voigtstorf

Darauf dürft ihr euch freuen:

- Mitmach-Stationen ab ehem. Schule entlang des Bambiniwanderweges
- Ponyreiten
- Schausägen
- Einweihung des „Tierweitsprunges“ im Waldlabyrinth
- Schach-Quiz im Waldlabyrinth
- Malwettbewerb für Kinder
- Karl Stülpner
- Pilzberater
- herzhaften Speisen & leckerem Kaffee und Kuchen, dazu Musik

Shuttle: 10.15 Uhr für Senioren am Parkplatz Fleischerei (mit Rückfahrt)

Der Grünhainichener Heimatverein e.V. in Kooperation mit der Gemeinde Grünhainichen freut sich auf zahlreiche Besucher!

ab 16.30 Uhr in der ehem. Schule: Programm "Borstendorfer Allerlei" mit Chor, Sketchen & Film der verschwundenen Häuser von Borstendorf sowie Schulausstellung. Dazu Kaffee & Kuchen



Eingangportal Waldlabyrinth



Kettensägenschnitzer Markus Baumgart aus Voigtstorf

Veranstaltungen im Oktober:

- 03.10. 8. Geburtstag der Wendt & Kühn Welt
02. – 04.10. Kinderbibeltage im Pfarrhaus Waldkirchen
11.10. Kuratorinnen-Führung – Veranstaltung bei Wendt & Kühn
13.10.2023 Rauszeit-Auszeit „Sehnsuchtsorte & Kraftplätze“, Bildervortrag in Börnichen
15.10. Tag des traditionellen Handwerks
15.10. Orgelkonzert von "Barock bis Pop" – Kirche Waldkirchen
17.11. "Grünhainichen von oben"- Filmvorführung Grundschule Grünhainichen
22.10. 11.+1. Geburtstag in Borstendorf

Vorschau November:

- 11.11. Taschenlampenführung durch die Manufaktur – Veranstaltung bei Wendt & Kühn

Laufend:

Wendt & Kühn: Sonderausstellung zum 100. Geburtstag der Elfpunkte-Engel.
Täglich 10 bis 17 Uhr (auch sonn- und feiertags).
Der Eintritt ist frei.

Detailinformationen zu den Veranstaltungen finden Sie im Innenteil. Stand der Veranstaltungsvorschau zum Redaktionsschlussstermin.

Lfd. Veranstaltungen über folgenden QR-Code abrufbar:



Redaktionsschluss Amtsblatt November

Redaktionsschluss: 16.10.2023,
Veröffentlichung: 01.11.2023



AMTLICHES

VERWALTUNGSVERBAND WILDENSTEIN

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,

es ist Oktober und dieser Monat startet gleich mit einem Feiertag – dem Tag der Deutschen Einheit. Ob wir eine Einheit in Deutschland sind, überlasse ich jeden selbst zu philosophieren – sicher findet ein jeder gewisse Vorzüge und ebenso Nachteile in seinem Dasein. Jeder hat ja auch seinen eigenen persönlichen sowie beruflichen Werdegang und ist auch ein Stück weit seines „eigenen Glückes Schmied“. Manches kann man nicht beeinflussen und man steht machtlos dem Schicksal gegenüber, ein anderes Mal hat man die Herausforderung angenommen und ist mit den Erfahrungen im privaten wie im beruflichen Alltag gewachsen.

Die Verbandsverwaltung wächst gefühlt immer noch mit den Herausforderungen des Turnhallenbaus in Grünhainichen oder dem Gehwegbau in Börnichen. Beides langwierige Aufgaben, die schwieriger und langatmiger zu lösen sind als anfangs gedacht. Beide Maßnahmen sind abhängig von äußeren Faktoren, wie Haushalt, Vergabeverfahren, Auftragslage der bauausführenden Firmen und Zuarbeiten der Architekten bzw. Fachplaner. Man zweifelt zum Teil an den eigenen Vorstellungen, Ansprüchen und Energieaufwendungen, die man (leider) nicht einfach auf andere übertragen oder voraussetzen kann. Gleichzeitig sind wir auch mal wütend, weil einfach die Preise am Markt das Doppelte aufzeigen, als vorher sorgfältig geplant. In solchen Situationen ist es auch für die Gemeinderäte und Bürgermeister sowie selbstverständlich auch für mich und mein Team schwer: ist man doch für eine Sache angetreten und nun erweist sich diese so furchtbar zäh. Dennoch werden wir auch diese Maßnahmen realisieren, auch wenn es (wieder mal, ich weiß) länger dauern wird. Wir wollen keine überstürzten Handlungen, sondern überlegte und wirtschaftlich sinnvolle Aktion. Selbstverständlich haben wir noch ein paar andere Aufgaben als die beiden vorgenannten zu lösen, zusätzlich zum Tagesgeschäft der Kommunalverwaltung. Ich freue mich ehrlich, wenn wir dann doch einmal einen Moment haben und uns besinnen, was wir denn alles schon gemeinsam geschafft haben! Nicht immer sind die Arbeiten sofort sichtbar für jeden, weil sie sich in den Kitas, in den kommunalen Gebäuden wie Turnhalle, Vereinsräume, Totenhalle, Rathaus, den Wohnungen, Grundschule, Freibad, einem Stützmauerbau oder zum Beispiel bei den Fördermitelanträgen befinden. Vielleicht kommunizieren wir auch zu selten von dem Geschafften? Irgendwie verbreiten sich bekanntlich die weniger schönen Nachrichten, genauso wie die lieben Gerüchte, immer schneller als die richtig guten Infos. Egal. Wir haben in unserem Verwaltungsverband so viele tolle Einrichtungen, zuverlässiges Gewerbe und ein richtig leistungsstarkes Ehrenamt. Viele Projekte schaffen wir gemeinsam, Verwaltung mit Gewerbe und Vereine – Danke dafür! Danke für „VWW – Verbinden-Vernetzen-Wertvoll“, wie eben unser Verwaltungsverband Wildenstein nun einmal ist.

Während ich dieses Grußwort schreibe, ist es noch Mitte September und es ist Erntedankzeit – mit warmen Spätsommerwetter. Die Altäre der Kirchen unserer Kirchgemeinden waren geschmückt mit Obst und Gemüse, mit Produkten aus Getreide, Blumen und vielen Lebensmitteln mehr. Zeit, zu danken – für das, was wir haben! Nicht jeder hat einen christlichen

Glauben, aber vielleicht ja einen Garten, wo man die eigene Ernte hatte. Haben Sie Obst und Gemüse selbst angebaut und sich über das Ernten gefreut? Oder eher gestöhnt, weil so viele Äpfel und Pflaumen gar nicht verarbeitet werden können, wie der Baum im Garten Früchte trägt? Also ich bin ehrlich gern ein „Nutznießer“ und freue mich über Früchte aus heimischen Gärten, weil ich leider selbst nicht so der Gärtner bin. Ich bin dennoch gern draußen in der Natur und ich bin gespannt auf die Wanderangebote die uns im Monat Oktober erwarten: 11 Jahre Schachwanderweg und der 1. Geburtstag des Walddabyrinths am 22.10.23 – schließlich ist man nie zu alt, wild durch einen Laubhaufen zu rennen, oder? Na schauen wir mal.

Am Sonntag, den 15.10.23 ist der „Tag des traditionellen Handwerks“ und es sind wieder einige Grünhainichener Unternehmen mit dabei. Besuchen Sie die Werkstätten an diesem Tag und unterstützen Sie unsere Handwerker in unseren Mitgliedsgemeinden, die im Übrigen wie viele andere Gewerbebetriebe im Verwaltungsverband auch, Ausbildungsbetriebe sind. Nähere Infos dazu folgen demnächst!

Viel Freude im "Unruhezustand"

*Mit dem Ende des Monats darf ich schweren Herzens meine Hauptamtsleiterin, **Frau Carmen Flath**, in den mehr als verdienten Ruhestand verabschieden. Carmen hat 40 Jahre im öffentlichen Dienst gearbeitet, hat unzählige Erfahrungen und einen großen Wissensschatz als Hauptamtsleiterin sich angeeignet. Mit ihrer ruhigen und neutralen Art war sie stets mir und sicher auch meinem Vorgänger, eine wahre Stütze und hat das Team der Verbandsverwaltung mit zusammengehalten. Liebe Carmen, konzentriere dich jetzt auf die wunderbare Zeit mit deiner Familie, deinen Enkeln und deinem Harald – denke bloß nicht an Satzungen, Wahlen oder Gemeinderatssitzungen! Wir wünschen dir alles erdenklich Gute, Gesundheit und Wohlergehen, bleibe fit und schau' im Rathaus mal vorbei.*

Dankeschön, Carmen, für deine Arbeit, deine Loyalität und dein immer offenes Ohr – nun aber viel Freude im „Unruhezustand“!

Deinen Nachfolger Klemens Helwig hast du sehr gut eingearbeitet und ich bin überzeugt, er wird dich würdig vertreten. An dieser Stelle nochmals einen guten Start für Klemens, der jetzt ab November das Hauptamt in unserem Team leiten wird.

Nun wünsche ich uns einen goldenen Monat Oktober, mit Wanderungen durch den bunten Herbstwald oder kuschligen Sofa-Stunden, einen friedlichen Reformations-Feiertag und wer hat, ein paar erholsame Herbstferien. Ich genieße da auch noch einmal eine Woche frei mit meiner Familie. Ständige Hektik muss schließlich unterbrochen werden, damit der Kopf wieder klar denken kann und der chinesische Philosoph Laotse hatte recht, als er sagte: „*Wer inne hält, erhält von Innen Halt.*“

Also bitte: JETZT einmal tief durchatmen, Danke.

Herzlichst, Ihre

Kathrin Ardelt, Verbandsvorsitzende

SCHADSTOFFKLEINMENGENSAMM- LUNG IM ERZGEBIRGSKREIS

**Stationäre Schadstoff-
sammlung, samstags
08.00 – 12.00 Uhr**



Marienberg, Äußere Annaberger Str. 12: 28.10. | 25.11.

Entgegen genommen werden Schadstoffe in haushalttypischen Kleinmengen. Als haushaltübliche Mengen gelten Abfallmengen bis zu 25 kg je Anlieferung. Die Gebindegröße zur Annahme darf dabei 20 L nicht überschreiten. Die Gefäße müssen auslaufsicher verschlossen sein.

Bitte beachten Sie:

- Die gefährlichen Abfälle sind in ihren Originalgebinden zu belassen.
- Flüssigkeiten sind generell in geschlossenen Behältern abzugeben und niemals zu mischen.
- Die Abgabe der Schadstoffe darf nur direkt beim Personal am Sammelpunkt erfolgen.
- Es darf nichts unbeaufsichtigt vor oder nach dem Annahmetermin am Stellplatz abgestellt werden.
- Leere Farbdosen und vollständig eingetrocknete Farbreste einschließlich eingetrockneter Reste von wasserlöslichen Wand- und Dispersionsfarben können über den Restabfall entsorgt werden.
- Leere Kunststoffeimer (z. B. von Wandfarbe) und leere Spraydosen mit einem Recyclingsymbol gehören in die Gelbe Tonne bzw. in den Gelben Sack.

Anfragen richten Sie bitte an die Abfallberater des ZAS: Tel. 03735/608 5314, 03735/608 5313 sowie 037296/66 282. Gewerblichen Einrichtungen, die an die öffentliche Abfallentsorgung über den ZAS angeschlossen sind und die Schadstoffsammlung nutzen möchten, haben dies spätestens 5 Werktage vor der beabsichtigten Überlassung an den mobilen Schadstoffsammelstellen unter Angabe von Art und Menge der gefährlichen Abfälle dem Abfallzweckverband anzuzeigen: Abfallberatung des ZAS (Tel. 03735/608 5314)

KOMMUNALE PRÄVENTION

Bürgersprechstunde mit unserem Bürgerpolizisten

Wir bieten Ihnen Bürgersprechstunden mit unserem Bürgerpolizisten, Herrn Polizeihauptmeister Kay Jankowski, an. Die Termine sind:

* **Rathaus Grünhainichen:**

am Dienstag, den 10.10.2023, 16.00 Uhr - 17.00 Uhr

* **Rathaus Börnichen:**

am Donnerstag, den 12.10.2023, 16.00 Uhr - 17.00 Uhr

Nehmen Sie gern unser Angebot in Anspruch. Er wird für Ihre Belange da sein.

Weiterhin ist Herr PHM Jankowski erreichbar über Tel: 0173/ 99 64 351 | Mo.-Fr.: 06.00 Uhr – 14.30 Uhr

*Ihr Verwaltungsverband Wildenstein
in Kooperation mit ASSKomm*

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltsplans.



GEMEINDE BÖRNICHEN

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gebietsänderung zwischen der Gemeinde Börnichen/Erzgeb. und der Motorradstadt Zschopau zur Umgliederung von Flurstücken

In der Gemeinde Börnichen/Erzgeb. und der Motorradstadt Zschopau ist aufgrund der §§ 8 und 9 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) mittels öffentlich-rechtlicher Vereinbarung nachfolgende Gebietsänderung vorgesehen:

(1) Die Flurstücke Nr. 477/2 mit 1767 m² und die 808 m² große Teilfläche aus Nr. 477/1 der Gemarkung Börnichen, gelegen im Bereich der öffentlichen Straße „Am Hölzel“, werden in die Gebietsgrenzen der Motorradstadt Zschopau – Gemarkung Krumhermersdorf – umgliedert.

Das umzugliedernde Teilstück soll den Straßenkörper der öffentlichen Straße „Am Hölzel“ umfassen und vom Flurstück 1/21 der Gemarkung Krumhermersdorf in gerader Linie bis zur unteren Spitze des Flurstückes 477/2 verlaufen und am oberen Ende der Straße (Waldrand) von der geraden Linie der Eckpunkte der Flurstücke 477/2 der Gemarkung Krumhermersdorf und von Flurstück 864/1 begrenzt werden.

(2) Die Flurstücke Nr. 299 und 302/2 der Gemarkung Börnichen im Umfang von 9.543 m², gelegen im Bereich des Freibades Krumhermersdorf, werden in die Gebietsgrenzen der Motorradstadt Zschopau – Gemarkung Krumhermersdorf – umgliedert.

(3) Die Flurstücke Nr. 737 und 746 der Gemarkung Krumhermersdorf im Umfang von 24.705 m², gelegen im Bereich

der Bornwaldschänke an der Staatsstraße S 227, werden in die Gemeindegrenzen der Gemeinde Börnichen/Erzgeb. umgliedert.

Gemäß § 8a Abs. 1 SächsGemO ist ein Anhörungsverfahren vorgeschrieben. Anhörungsberechtigt sind alle Einwohner im unmittelbar betroffenen Gebiet, die das sechzehnte Lebensjahr vollendet haben.

Die Lagepläne und die zugehörige Vereinbarung im Entwurf können in der Zeit vom 11.10.2023 bis 12.11.2023 eingesehen werden:

- im Rathaus der Gemeinde Börnichen/Erzgeb., zu den Sprechzeiten des Ortssekretariats,
Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18 Uhr,
- beim Verwaltungsverband „Wildenstein“, Rathaus, Chemnitz Straße 41 in Grünhainichen, zu den Sprechzeiten im Sekretariat
Montag 09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:15 Uhr
Freitag 09:00 – 12:00 Uhr.

Die Anhörungsberechtigten haben die Möglichkeit während der Dauer der Auslegung schriftlich oder zur Niederschrift zu dem Änderungsvorhaben Stellung zu nehmen.

Börnichen, den 21.09.2023

Lohr, Bürgermeister

Öffentliche Ausschreibung eines unbebauten Grundstücks – Börnichen/Erzgeb.

Die Gemeinde Börnichen/Erzgeb. schreibt ein unbebautes, mit Nutzungsverträgen belastetes, Grundstück gelegen hinter den Grundstücken Obere Siedlung 15 – 35 in 09437 Börnichen/Erzgeb., Flurstück 140 a Gemarkung Börnichen, zum Verkauf aus.

Das Mindestgebot beträgt 1 € pro m².

Das Grundstück: Das zu verkaufende Grundstück hat eine Fläche von ca. 2.700 m².

Es ist derzeit mit Nutzungsverträgen belastet, die von dem Kaufinteressenten zu den bisherigen Bedingungen übernommen werden sollen. Vor Abgabe des Kaufpreisangebotes muss die schriftliche Zustimmung zum Kaufvertrag von allen derzeitigen Nutzern des Flurstückes vorliegen. Der abgelagerte Erdaushub wird vom Verursacher noch vor Verkauf entfernt. Das Grundstück hat keine eigene Zufahrt.

Nähere Informationen erhalten Sie im Verwaltungsverband „Wildenstein“, Chemnitzer Straße 41, 09579 Grünhainichen, Tel. 037294 170-0, E-Mail: info@wildenstein.wsw

Angebotsabgabe: Angebote sind bis zum 31.10.2023 unterschrieben und in einem verschlossenen Umschlag mit dem Kennwort „Ausschreibung Grundstück 140 a Gem. Börnichen“ an den Verwaltungsverband „Wildenstein“, Chemnitzer Straße 41, 09579 Grünhainichen einzureichen.

Hinweise: Bei dieser öffentlichen Ausschreibung handelt es sich um kein Verfahren nach Vergaberecht und somit keinem förmlichen Ausschreibungsverfahren. Diese Aufforderung zur Angebotsabgabe stellt lediglich eine öffentliche und unverbindliche Aufforderung zur Abgabe von Kaufangeboten dar. Die Entscheidung, ob, wann und an wen und zu welchen Konditionen verkauft wird, ist freibleibend. Die Daten wurden nach bestem Wissen erstellt, jedoch wird für die Richtigkeit bzw. Vollständigkeit keine Gewähr übernommen.



KONTAKT

Gemeinde Börnichen
Rathausstraße 6 | 09437 Börnichen/Erzgeb.
Telefon: 037294/ 170-0 oder

Bürgermeister
Telefon: 037294/ 1225 | Telefax: +49 (0)37294-1619
Email: rathaus@boernichen.de

Facebook: www.fb.com/boernichen
www.boernichen.de



Unterstützung für unsere Vereine

Wir möchten unsere Vereine auch im Jahr 2023 finanziell unterstützen.

Bis zum 15. Oktober können alle Vereine aus Börnichen wie in den vergangenen Jahren ihre Anträge auf Unterstützung für ihre Vereinsarbeit stellen. Außerdem können auch gern spezielle Projekte für Kinder und Jugendliche eingereicht werden. Das kann formlos per Brief oder E-Mail geschehen. Der Gemeinderat entscheidet in der Sitzung am 16.10. über die Verteilung der Geldmittel aus der Vereins- und Jugendförderung.

Frank Lohr, Bürgermeister

ENTSORGUNG

Die Entsorgung des **Hausmülls** erfolgt an folgenden Terminen: **Mittwoch, dem 11. + 25.10.**

Sondertour (Hauptstr. 30 A, Huthain, Schwarzmühle und Siedlung 25/27/29) erfolgt am **Donnerstag, dem 12. + 26.10.**

Die **Blaue Tonne (Papier)** wird am **Mittwoch, dem 25.10.** geleert. **Sondertour** (Huthain, Schwarzmühle und Siedlung 25/27/29) erfolgt am **Freitag, 06.10.**

Die Leerung der **Biotonne** erfolgt wöchentlich am **Donnerstag**. Aufgrund Feiertagsregelung erfolgt am **Freitag, 06.10.2023** die Entsorgung.

Die **Gelbe Tonne** wird an folgenden Terminen geleert: am **Montag, dem 09. + 23.10.**

Die Entsorgung der **Fäkalien aus abflusslosen Gruben** und den Überschussschlamm aus Kleinkläranlagen führt seit 01.07.2013 **nur** die Fa. Umtech, Mittweidaer Str. 1 in 09306 Erlau, Telefon 03727/621831, durch. Vereinbaren Sie bitte telefonisch einen Termin.

TERMINE UND ÖFFNUNGSZEITEN

Sitzung des Gemeinderates

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet voraussichtlich am **Montag, dem 16.10.2023** im Sitzungssaal im Rathaus (Rathausstraße 6) statt.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen.

Gemeindebücherei

Die Gemeindebücherei ist jeweils **donnerstags von 14:00 Uhr - 18:00 Uhr** geöffnet.

Malermeister
Gerd Liebsch
Inh. Malermeister Max Liebsch
Stülpnerweg 47 • 09437 Börnichen
www.malerliebsch.de

Telefon: (03 72 94) 9 05 34
Handy: (0152) 06 40 54 43
Email: info@malerliebsch.de

GEMEINDE GRÜNHAINICHEN BORSTENDORF · GRÜNHAINICHEN · WALDKIRCHEN/ERZGEB.

Werte Bürgerinnen und Bürger,

der Sommer hat uns in den vergangenen Wochen noch einmal mit schönem Wetter und angenehm warmen Temperaturen verwöhnt. Doch ich bin mir ziemlich sicher, dass der Herbst nun zeitnah Einzug bei uns halten wird. Egal ob bei einer Wanderung, Fahrradtour oder einem ausgiebigen Spaziergang mit der Familie durch den Herbstwald. Lassen Sie sich einfach inspirieren von den vielfältigen Angeboten, welche unsere Region zu bieten hat und genießen die bunte Jahreszeit in vollen Zügen.

Auch für die Genehmigung des Haushaltes der Gemeinde Grünhainichen ist es in diesem Jahr wieder reichlich spät geworden. Ich möchte mich an dieser Stelle recht herzlich bei allen Gemeinde- und Ortschaftsräten und beim Team des Verwaltungsverbandes für die sehr gute Zusammenarbeit bei der Erstellung des diesjährigen Haushaltes bedanken. Denn die Schritte von der ersten Planung bis hin zur aktuellen Auslegung sind alles andere als einfach und sollten gut überlegt sein. Denn mit der Aufstellung des jährlichen Haushaltsplanes stellen die Beteiligten die hauptsächlichen Weichen für die Entwicklung unserer Gemeinde. Dieses Stellen der Weichen ist jedoch in den vergangenen Jahren immer schwieriger geworden und mir persönlich macht die politische Entwicklung mit Blick in die Zukunft auch einige Sorgen.

Prinzipiell wurde den sächsischen Gemeinden im ländlichen Raum in der Vergangenheit viel versprochen. Es kamen Aussagen wie: „Der ländliche Raum muss finanziell angepasst werden an die städtischen Ballungszentren“, „Die ländlichen Regionen müssen attraktiver werden für Gewerbe, Familien und Tourismus“, „Alle Kraft muss in die Entwicklung unserer wertvollen ländlichen Räume gesteckt werden“. Ich muss Ihnen ganz ehrlich sagen, dass Sachsen nach diesen Aussagen viele Schritte gegangen ist, jedoch viele davon leider in die falsche Richtung. Ich frage mich in meinem Amt relativ oft nach dem Stellenwert unseres ländlichen Raumes in der „großen Politik“ und stelle dabei fest, dass dieser in den vergangenen Jahren eher gesunken anstatt gestiegen ist.

Vor allem beim Blick auf die Finanzausstattung der ländlichen Gemeinden fällt dies ganz besonders auf. Sachsens Landkreise und Kommunen sind strukturell einfach unterfinanziert. Selbst Städte wie Leipzig oder Dresden bekommen das mittlerweile zu spüren. Die Gemeinden werden auf Grund finanzieller Kürzungen, aber auch durch das Überwerfen von zusätzlichen Aufgaben und Verpflichtungen, regelrecht in die Knie gezwungen. Das Endresultat dabei ist, das für freiwillige Aufgaben keine Finanzmittel mehr zur Verfügung stehen und Gebühren gegenüber den eigenen Bürgern erhöht werden müssen. Das besonders Schlimme dabei ist, dass gerade die freiwilligen Aufgaben entscheidend für die Lebensqualität sowie für das Gemeinwesen auf dem Land sind. Es sollte eigentlich jedem politischen Entscheidungsträger bewusst sein, dass zum Beispiel Sport- und Freizeitangebote, Kinder- und Jugendarbeit, Schwimmbäder, Seniorenangebote - kurz und knapp unser alltägliches Dorfleben - unverzichtbar sind.

Ich hoffe sehr, dass Sachsen die Notwendigkeit einer politischen Kehrtwende erkennt und genau diese Weichen für den ländlichen Raum neu stellt. Das eigentlich dafür vorgesehene Instrument, welches die Finanzströme zwischen Land und Kommunen lenkt, das Finanzausgleichsgesetz, muss nach meiner Ansicht dringend überarbeitet werden. Denn

eine tatsächliche kommunale Selbstverwaltung, bei der Gemeinden und Landkreise frei über Investitionen entscheiden können, ist schon seit vielen Jahren nicht mehr möglich. Was dieser Unterfinanzierung dann noch das goldene Krönchen aufsetzt ist die total überzogene sächsische Fördermittelpraxis. Ich habe mir fest vorgenommen, dass ich irgendwann einmal die Arbeitsstunden des eigenen Verwaltungspersonals und die Anzahl der Seiten Papier pro Fördermittelantrag aufrechne. Dazu kommt dann noch das Verwaltungspersonal in höheren Behörden welche die Anträge prüfen, bearbeiten, Rückforderungen stellen, abrechnen, nachfragen und vor Ort akribisch die Umsetzung kontrollieren. Diese Vorgänge mit gesundem Menschenverstand zu beschreiben fällt mir einfach schwer. Genau da steckt jedoch bereits ein wesentlicher Fehler im System, denn wenn ich für jeden Euro ausgegebener Fördermittel die identische Anzahl an Personalkosten in die öffentlichen Behörden schiebe, läuft eigentlich etwas verkehrt. Daran sieht man ebenfalls, dass das eigentliche Vertrauen in die Kommunen verloren gegangen ist. Denn warum sollte sonst zum Beispiel jede einzelne, in der Gemeinde verbaute und geförderte LED Straßenlampe von einem Verwaltungsstab aus unterschiedlichen Behörden akribisch begutachtet, kontrolliert, textlich und fotografisch dokumentiert sowie planerisch erfasst werden?

Mir ist es sehr wichtig, dass Sie auch mal einen Einblick hinter die Kulissen eines Haushaltsplanes unserer Gemeinde und die damit verbundenen Hürden und Schwierigkeiten erlangen können. Wie Sie nun wahrscheinlich auch erfahren haben, ist auch in den kommunalen Verwaltungen noch nicht sehr viel von dem versprochenen Bürokratieabbau zu erkennen.

Wir blicken jetzt aber bitte frohen Mutes in die Zukunft und hoffen in einigen Bereichen der Politik auf baldige Vernunft und vor allem Besserung. Ich wünsche mir persönlich, dass wir weiterhin abseits politischer Entscheidungen gemeinsam unsere Gemeinde auf persönliche, unbürokratische und vernünftige Art und Weise voranbringen werden.

Mit freundlichen Grüßen
Robert Arnold

KÜCHENHILFE GESUCHT

Die "Grundschule im Grünen" Grünhainichen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Küchenhilfe zur **Essensausgabe**. Sie können sich eine flexible Nebenbeschäftigung oder einen Zusatzverdienst im Rentenalter vorstellen und Sie haben Freude im Kontakt mit Kindern – dann kommen Sie in das Team der Ausgabeküche in unserer Grundschule Grünhainichen.

Monatliche, flexible Arbeitszeit: **max. 25 Std/Monat** (je nach Absprache)

Hauptarbeitszeit: **zw. 11.00 und 12.30 Uhr**

(keine täglicher Einsatz notwendig – Sie stimmen sich individuell im Team ab)

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Sekretariat des Verwaltungsverbandes Wildenstein: Telefon: 037294 / 1700 oder per Email: info@wildenstein.ws oder natürlich persönlich im Rathaus Grünhainichen (Chemnitzer Straße 41; 09579 Grünhainichen).



Gunar Gläser
Facharzt für Allgemeinmedizin
 Hohe Str. 6, 09579 Grünhainichen

**Die Praxis bleibt
 vom 09.10. – 13.10.2023 geschlossen.**

Vertretung in dringenden Fällen:

Frau Busik: 037294 - 24 00 88
 (Stülpnerweg 32 in Börnichen)

Herr Dr. med. Uwe Damme: 03725 - 786 88 80
 (Illmhöhe 7a in Zschopau)

– weitere Informationen unter www.praxisggg.de –

**ÖFFENTLICHE
 BEKANNTMACHUNGEN**

In seiner 48. öffentlichen Sitzung am 31.08.2023 hat der Gemeinderat die folgenden Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. 49/23

Der Gemeinderat Grünhainichen beschließt auf seiner öffentlichen Sitzung am 31. August 2023 die Haushaltssatzung 2023 mit ihren Bestandteilen und Anlagen.

Beschluss Nr. 50/23

Der Gemeinderat der Gemeinde Grünhainichen beschließt, gem. § 88b Abs. 1 Satz 2 SächsGemO auf die Aufstellung des Gesamtabschlusses im Rahmen des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2023 zu verzichten.

Beschlussvorlage Nr. 51/23

Vergabe der Instandsetzungsarbeiten an der gemeindeeigenen Straße „Allee“ im Ortsteil Borstendorf
 Die Beschlussvorlage wurde zurückgenommen.

Beschluss Nr. 52/23

Der Gemeinderat beschließt, folgende Spenden anzunehmen:
 - Sachspende für die Kindertagesstätte „Borstel“ Borstendorf
 - Spende als Verzicht auf Erstattung für die Kindertagesstätte „Borstel“ Borstendorf

Beschluss Nr. 53/23

Der Gemeinderat beschließt, die Spende als Verzicht auf Erstattung für die Grundschule anzunehmen.

Arnold, Bürgermeister

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan der Gemeinde Grünhainichen für das Jahr 2023 liegen im Sitz des Verwaltungsverbandes in Grünhainichen, Chemnitzer Straße 41, 09579 Grünhainichen, Sekretariat am

Freitag	06.10.2023	09.00 – 12.00 Uhr
Montag	09.10.2023	09.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	10.10.2023	09.00 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	11.10.2023	09.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	12.10.2023	09.00 – 12.00 und 13.00 – 15.15 Uhr
Freitag	13.10.2023	09.00 – 12.00 Uhr
Montag	16.10.2023	09.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	17.10.2023	09.00 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr

zur kostenlosen Einsichtnahme durch jedermann aus.
 Die Haushaltssatzung wurde mit Beschluss 49-23 am 31.08.2023 vom Gemeinderat beschlossen. Der Beschluss wurde mit Bescheid vom 21.09.2023 von der Rechtsaufsichtsbehörde unter folgender Auflage nicht beanstandet:
 „Der festgestellte Jahresabschluss 2020 ist der Rechtsaufsichtsbehörde bis 03.11.2023 und der festgestellte Jahresabschluss 2021 ist bis 05.04.2024 einzureichen.“

Die Bekanntmachung erfolgt aufgrund § 76 der Sächsischen Gemeindeordnung.

gez. Robert Arnold
Bürgermeister



Studienkreis
 Ein Nachhilfe

TRÄUME BRAUCHEN GUTE NOTEN
 Deutschlands Nachhilfe Nr. 1

Jetzt gratis testen

Nur für kurze Zeit
Super günstig + super flexibel!

Studienkreis Zschopau, Lange Straße 24
 03725 / 81893 • Mo–Fr, 14-17 Uhr

**AUFMERKSAMKEIT GEFÄLLIG?
 HIER KÖNNTE IHRE
 WERBUNG STEHEN!**

Mit einer Anzeige im Amtsblatt des Verbandes erreichen Sie über 2300 Haushalte!

Bei Interesse melden Sie sich beim Redaktions-Team des Verwaltungsverbandes Wildenstein.
 Es berät Sie gern: Kristina Schubert,
 Tel. 037294/ 170 32, E-Mail: k.schubert@wildenstein.ws

1000 Gemeinde Grünhainichen
Druckliste: F60081 EFPN

Haushaltssatzung
Haushalt 2023 - Entwurf für Beschlussfassung
Gemeinde Grünhainichen
für das Haushaltsjahr 2023

11.08.2023
Seite 4 von 283

Aufgrund von § 74 der Sächsischen Gemeindeordnung, in der jeweils geltenden Fassung, hat der Gemeinderat in der Sitzung am 31.08.2023 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im Ergebnishaushalt mit dem		
- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	6.168.400,00	EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	6.555.000,00	EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	-386.600,00	EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	189.300,00	EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	216.500,00	EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	-27.200,00	EUR
- Gesamtergebnis auf	-413.800,00	EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0,00	EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0,00	EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	241.500,00	EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	18.800,00	EUR
- veranschlagtes Gesamtergebnis auf	-153.500,00	EUR
im Finanzaushalt mit dem		
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	5.984.500,00	EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	5.986.200,00	EUR
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	-1.700,00	EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	871.200,00	EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.025.900,00	EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-154.700,00	EUR
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-156.400,00	EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00	EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	884.450,00	EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-884.450,00	EUR
- Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf	-2.346.450,00	EUR

festgesetzt.

§2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 0,00 EUR

festgesetzt.

§3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird auf

2.446.800,00 EUR

festgesetzt.

1000 Gemeinde Grünhainichen
Druckliste: F60081 EFPN

Haushaltssatzung
Haushalt 2023 - Entwurf für Beschlussfassung
Gemeinde Grünhainichen
für das Haushaltsjahr 2023

11.08.2023
Seite 5 von 283

§4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf
festgesetzt.

1.197.000,00 EUR

§5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	315,00	%
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	430,00	%
für die baureifen Grundstücke (Grundsteuer C) auf		%
für die Grundstücke in Gebieten für Windenergieanlagen (Grundsteuer D) auf		%
Gewerbesteuer auf	400,00	%

Gemeinde Grünhainichen, den *25.09.2023*



(Unterschrift Bürgermeister/Bürgermeisterin)



KONTAKTE

Gemeinde Grünhainichen
Chemnitzer Str. 41
09579 Grünhainichen
Tel.: 037294/ 170-0
www.gruenhainichen.com



Ortsteil Borstendorf

August-Bebel-Straße 67, 09579 Grünhainichen
Dienstag: 14:00 bis 17:00 Uhr
Tel.: 037294/1221 oder 037294/ 170-0
E-Mail: borstendorf.ov@gmail.com



Ortsteil Grünhainichen

Chemnitzer Straße 41, 09579 Grünhainichen
Tel.: 037294/ 170-0



Ortsteil Waldkirchen/Erzgeb.

Hauptstraße 38, 09579 Grünhainichen
Donnerstag: 16:00 bis 18:00 Uhr
Tel.: 03725/ 6582 oder 037294/ 170-0
E-Mail: ortsverwaltung.wlk@gmail.com



TERMINE UND ÖFFNUNGSZEITEN

Sitzung des Gemeinderates

Die Sitzung des Gemeinderates Grünhainichen findet am **Donnerstag, 19.10.2023 um 19.30 Uhr** im Rathaus Grünhainichen statt. Bitte beachten Sie die Aushänge in den Schaukästen.

Sprechzeiten und Kontaktdaten des Bürgermeisters

Die Sprechzeiten für die Ortsteile Borstendorf, Grünhainichen und Waldkirchen finden **dienstags von 16:00 – 18:00 Uhr** im Rathaus Grünhainichen, Dienstzimmer im Erdgeschoss, statt. Für eine Terminvereinbarung außerhalb der angegebenen Sprechzeit, kontaktieren Sie bitte direkt den Bürgermeister oder das Sekretariat des Verwaltungsverbandes Wildenstein.

Kontakt über Bürgermeisterbüro:

Telefon: 037294/17015
bm-gruenhainichen@wildenstein.ws

Ortsteil Borstendorf

Ortsvorsteherin – Christel Rothamel | Tel.: 037294/12 21
Sprechzeit **dienstags von 14:00 bis 17:00 Uhr im Ortssekretariat** (ehemalige Schule Borstendorf – mittlere Etage)

Ortsteil Grünhainichen

Ortsvorsteher und Friedensrichter – Jörg Richter
Sprechzeit nach Voranmeldung unter: 037294/795005

Ortsteil Waldkirchen/Erzgeb.

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung

Donnerstag: 16:00 bis 18:00 Uhr | Tel.: 03725/ 65 82
E-Mail Ortsverwaltung: ortsverwaltung.wlk@gmail.com

Ortsvorsteher – Stephan Nebel

Nach Terminvereinbarung Telefon: 0173/2765890

Gemeindebücherei Waldkirchen

Donnerstag: 16.00 bis 18.00 Uhr

Arztpraxis Lindenhof

Die Arztpraxis bleibt vom

16.10. – 30.10.2023

wegen Umbauarbeiten geschlossen.

Vertretung übernimmt

Frau Dr. Ihle in Eppendorf: 037293 - 292

ÖFFENTLICHKEIT UND TOURISMUS

FREIWILLIGE FEUERWEHREN

Notruf für Feuerwehr und Rettungsdienst **112**

FFW BÖRNICHEN

Dienste aktive Feuerwehr

Die Dienste der FFW Börnichen finden wie folgt statt:
10.10.2023 um 18.30 Uhr (Ausbildung nach Bedarf)
24.10.2023 um 18.30 Uhr (Löschwasserversorgung/Kontrolle)

Jugendfeuerwehr

Die Dienste der Jugendfeuerwehr finden in Abstimmung mit dem Jugendfeuerwehrwart statt.

Geburtstage

Die Wehrleitung gratuliert im Oktober den Kameradinnen *Claudia Schmidt* und *Gisela Ullmann* sowie den Kameraden *Nick Nitschke*, *Robin Bittrich*, *Kevin Findeisen* und *Jens Schrempp* herzlich zum Geburtstag.

Ansprechpartner der FFW Börnichen

E-Mail Wehrleiter Börnichen: rschmidt.ffw@gmail.com
Wehrleiter: René Schmidt Tel.: 0178 4663956
1. stellv. Wehrleiter: Enrico Aust Tel.: 0152 09973849
2. stellv. Wehrleiter: Ronny Mauersberger
Tel.: 0173 4092222
Leiter Jugendfeuerwehr: Jan Heidenreich Tel.: 0176 99526282
Leiterin Löschpiraten: Claudia Schmidt Tel.: 0178 4262702

GEMEINDEFEUERWEHR GRÜNHAINICHEN

mit den Ortsfeuerwehren
Borstendorf – Grünhainichen – Waldkirchen

Einsatzinfos August / September 2023

Grünhainichen 10.09. / 20:03 Technische Hilfeleistung,
Baum auf Gleis

Ansprechpartner

Gemeindeführer
(GWL): Gunnar Ullmann Tel.: 0173 6852577
1. Stellv. GWL: Steffen Seidel Tel. 0175 9313969
2. Stellv. GWL: Mathias Richter Tel. 0174 1649000

www.feuerwehr-gruenhainichen.de
E-Mail: gwl@feuerwehr-gruenhainichen.de

FFW BORSTENDORF

Sonderdienste, Technische Dienste nach Bekanntgabe Wehrleitung

Dienste aktive Feuerwehr

nach gültiger Dienstanweisung

02.10.2023 19:00 Uhr am Feuerwehrgerätehaus Borstendorf
16.10.2023 19:00 Uhr am Feuerwehrgerätehaus Borstendorf
30.10.2023 19:00 Uhr am Feuerwehrgerätehaus Borstendorf

Dienste Jugendfeuerwehr

nach gültiger Dienstanweisung. Finden in Abstimmung mit dem Jugendfeuerwehrwart statt.

Ansprechpartner FFW Borstendorf

E-Mail: Wehrleiter Borstendorf:
owl.borstendorf@feuerwehr-gruenhainichen.de
Feuerwehr: ff.borstendorf@feuerwehr-gruenhainichen.de
Jugendfeuerwehr: jfw.borstendorf@feuerwehr-gruenhainichen.de

Telefon- und Faxnummer Feuerwehrgerätehaus Borstendorf: 037294/240117

Wehrleiter: Ulrich Endler Tel. 0171 8655105
1. Stellv. WL: Marcus Sieber Tel. 0162 6865646
2. Stellv. WL: Mathias Richter Tel. 0174 1649000
Jugendfeuerwehrwart: Sven Göthel Tel. 0174 9505524

Ansprechpartner für den Feuerwehrverein

Vereinsvorsitzender: Robert Arnold Tel. 0157 51972029
Stellv. Vereinsvors.: Nino Uhlig Tel. 0176 66552537
Schatzmeister: Katrin Richter Tel. 0157 70707108

FFW WALDKIRCHEN

Dienste Einsatz und Alters / Ehrenabteilung

Sonderdienste, Technische Dienste nach Bekanntgabe Wehrleitung.

Ausbildungsdienste finden immer dienstags um 19:30 Uhr in den ungeraden Kalenderwochen statt.

Dienste Jugendfeuerwehr

Die Dienste finden nach aktuellem Dienstplan statt.
Mehr Informationen unter www.ff-waldkirchen.de!

Ansprechpartner FFW Waldkirchen

Rufnummer Ortswehrleiter
Bei Anfragen hier die Rufnummer des Ortswehrleiters Lars Hübler: 0176/42013457
E-Mail: owl.waldkirchen@feuerwehr-gruenhainichen.de

Wehrleiter: Lars Hübler Tel. 0176 42013457
1. Stellvertreter: Frank Rolle Tel. 0160 1773138
2. Stellvertreter: Dominik Zörnweg Tel. 0179 9139965
Jugendfeuerwehrwart: Tom Lange Tel. 0157 56608896

Geburtstage

Die Wehrleitung gratuliert im Monat Oktober den Kameraden *Matthias Wagner*, *Gerhard Fritzsche*, *Benny Kramer* und *Jörg Auerswald* herzlich zum Geburtstag.

FFW GRÜNHAINICHEN

Alle Informationen und Neuigkeiten sind an unserer Schautafel am Rathaus Grünhainichen und auch bei Instagram oder Facebook zu finden.

Aktionswochenende der Löschzwerge und Jugendfeuerwehr Grünhainichen



Vom 08.09. – 09.09.2023 fand unser Aktionswochenende der Löschzwerge und Jugendfeuerwehr statt.

Am Freitag hatten die Kinder Zeit sich auf dem Feuerwehrgelände auszutoben, dabei standen eine Wasserschlacht, Ballspiele und Verstecken auf dem Programm. Nach dem Abendessen wurde ein kleines Feuer für Stockbrot aufgebaut und es fand eine Nachtwanderung statt, wo die Kinder den Weg über Leuchstäbe selbst finden mussten. Die Nacht verbrachten die Kinder im Gerätehaus, dazu wurde ein großes Lager in der Fahrzeughalle eingerichtet.



Am Samstagvormittag fuhren wir nach dem gemeinsamen Frühstück nach Stollberg ins Phänomenia. Zu Beginn konnten die Kinder an einem Workshop teilnehmen, wo sie verschiedene Stationen zu den Themen „die 5 Sinne, Mürmelmalen und elektrisches Malen“ ausprobieren konnten. Nach dem Mittagessen schauten sich die Mädchen und Jungen die Ausstellung an, wo sie praktisch viele Experimente allein und zusammen ausprobieren konnten. Außerdem fand eine kleine Vorführung im Planetarium statt.

Als die Löschzwerge und Jugendfeuerwehr wieder in Grünhainichen waren, wurde das Aktionswochenende mit einer kleinen Eisrunde beendet.

Die Kinder und Jugendlichen hatten viel Spaß und Freunde.

Das Betreuersteam der Löschzwerge und der Jugendfeuerwehr Beatrix, Nora, Kim und Alfred

Dienste Einsatzabteilung

02.10.23 19:30 Uhr Tragbare Leitern
16.10.23 19:30 Uhr Ausleuchten Einsatzstellen
30.10.23 19:30 Uhr Fahrausbildung, Wasserentnahmestellen

Dienste Jugendfeuerwehr

16.10.23 18:00 Uhr Gruppe im Hilfeleistungseinsatz
30.10.23 18:00 Uhr Gruppe im Hilfeleistungseinsatz

Dienste Kinderfeuerwehr „Grünhainichener Löschzwerge“

20.10.23 16:00 Uhr Feuerwehrkleidung

Dienste Alters- und Ehrenabteilung

Nach Bekanntgabe

Geburtstage:

Die Wehrleitung gratuliert im Oktober folgenden Kameraden zu ihrem Geburtstag: *Kersten Rümmler, Anita Boerner, Klaus Boerner, Gunnar Ullmann, Benjamin Otto und Michael Stengel*

Ansprechpartner der FFW Grünhainichen

-Mail: owl.gruenhainichen@feuerwehr-gruenhainichen.de

Wehrleiter	Gunnar Ullmann	Tel. 0173 6852577
1. Stellv. WL	Hendrik Winkler	Tel. 0157 77834521
2. Stellv. WL	Fabian Fethke	Tel. 0151 14182698
Jugendfeuerwehrwart	Alfred Dietrich	Tel. 0173 2875082
Leiterin Löschzwerge	Beatrix Fethke	Tel. 0157 34426488

HISTORISCHES

Aus der Waldkirchner Heimatgeschichte

Voriges Jahr ist das Heft „Holz- und Spielwarengewerbe in Waldkirchen“ erschienen. Aufgrund der Nachfrage wurde noch eine Neuauflage gedruckt, sodass noch Exemplare in der BHG Waldkirchen zum Preis von 6 € erhältlich sind. – Diese Broschüre ist das Nebenprodukt einer Examensarbeit zum erzgebirgischen Spielwarenhandel.

Doch wie es meist so ist: Man kann noch so viel recherchieren – wenn das Ergebnis fertig ist, finden sich noch so manche Nachträge. Das Amtsblatt bietet den geeigneten Platz um diese Nachträge zu veröffentlichen. In loser Folge werden daher einige heimatgeschichtliche Artikel rund um Waldkirchen erscheinen. – Herzlicher Dank für die Unterstützung geht dabei vor allem an Eberhard Püschmann, Olaf Bitterlich (†) sowie Gunther und Hannelore Kaden.

Robin Richter – Witzschdorf

*Für Ergänzungen, Korrekturen und Hinweise bin ich dankbar!
E-Mail: richter.witzschdorf@web.de | Tel.: 03725/7899009*

Wie der Getzen ins Erzgebirge kam ...

Wenn man einen Erzgebirger fragt, welche Gerichte für seine Heimat typisch sind, so wird sicherlich „Getzen“, „Klitscher“ oder auch „Kartoffeln und Quark“ zur Antwort bekommen. Es sind Gerichte, die mit geringem Aufwand und wenigen Zutaten zubereitet werden – eigentlich „Arme-Leute-Essen“. Doch gerade in unserer Zeit kommen viele Menschen wieder auf den Geschmack dieser einfachen Gerichte. Wer sich an die traditionell überlieferten Rezepte hält, bereitet den Buttermilchgetzen oder die Klitscher mit Leinöl zu; auch zu Pellkartoffeln wurde früher außer Quark oft Leinöl gegessen.

Doch wie kommt es, dass ausgerechnet diese zwei Zutaten – Kartoffeln und Leinöl – die Grundlage dieser Gerichte sind und somit zum „Hauptnahrungsmittel des Erzgebirgers“ wurden? Das Alter dieser Gerichte lässt sich relativ genau auf ca. 250 Jahre festlegen, in die Zeit um bzw. kurz nach 1770.

In Sachsen herrschten damals schwere Kriegs- und Notzeiten. Zum einen hatte der Siebenjährige Krieg 1756-1763 schwere

Zerstörungen angerichtet, die einen wirtschaftlichen Niedergang im Gefolge hatten, zum anderen sorgten 1770-72 drei verregnete Sommer für Missernten und einer landesweiten Hungerkatastrophe. Es regnete so dauerhaft, dass das Korn am Halm verfaulte und oft die gesamte Ernte zunichte ging. Viele Bauern konnten vom Feld nicht einmal das Saatgut für das nächste Jahr einbringen. Die Folge war eine extreme Teuerung; der Kornpreis stieg von 1 Thaler auf 14 Thaler. Für die breite Bevölkerung waren damit die einfachsten Grundnahrungsmittel unerschwinglich geworden. Es wurden unreife Waldbeeren, gekochtes Gras oder zu Mehl zerriebene Baumrinde gegessen. Seuchen und Krankheiten waren die Folge der Unterernährung. In manchen Orten verzehnfachte sich die Sterberate.

Um diese große Not abzumildern, wurde der Kartoffelanbau in Sachsen gefördert. Die nahrhafte Knolle, die aus Südamerika stammt, war zwar schon lange bekannt; die Bevölkerung stand dem neuen Anbauprodukt jedoch überaus skeptisch gegenüber und der Anteil Kartoffeln an der Gesamtpflanzenproduktion Sachsens lag bei nur 4%. Erst infolge der Hungerkatastrophe 1770 – 72 kam es zu einer allgemeinen Ausbreitung der Kartoffel als neues Volksnahrungsmittel, vor allem im Erzgebirge.



Leinpflanze

Nun zum Leinöl! – Man wird es kaum glauben, aber die Verbreitung des Leins (Flachs) im Erzgebirge ist dem erzgebirgischen Spielzeug zu verdanken. In Grünhainichen und Umgebung wurden schon im 16. Jahrhundert gedrechselte Haushaltswaren hergestellt und auf verschiedenen Messen und Märkten verkauft. Schon bald wurden nicht mehr nur Tellern, Schachteln und Löffel gehandelt, sondern auch Kinderspielzeug, welches sich besonders beim wohlhabenden Bürgertum der großen Städte steigender Beliebtheit erfreute. Seit 1613 bezogen Grünhainichener

Holzwarenhändler nachweislich die Leipziger Messe. Nach und nach wurden die Handelsbeziehungen ausgeweitet, auch jenseits der sächsischen Grenze. Im Erzgebirge beschäftigten sich daher immer mehr Leute mit der Anfertigung hölzerner Spielwaren, besonders im „Seiffener Winkel“. Der Handel lief dabei fast ausschließlich über Grünhainichen. Als Sachsen jedoch infolge des Siebenjährigen Krieges am Rande des Ruins stand, erließ der Kurfürst im Jahre 1767 eine Verordnung zur wirtschaftlichen Stärkung der Städte. Darin war u.a. festgelegt, dass zugunsten der Städte jeglicher Handel auf den Dörfern (der sogenannte „Landhandel“) verboten war. Für die Grünhainichener Handelsleute und ihre zahlreichen Zulieferer wurde diese Verordnung zur Existenzfrage. Wenn sie keinen Handel mehr treiben durften, waren zugleich hunderte, ja tausende Familien im ganzen mittleren Erzgebirge geld-, brot- und arbeitslos. Es wurden daraufhin mehrere eindringliche Bittschriften an den sächsischen Kurfürsten gerichtet. Die Bemühungen hatten Erfolg: Am 28. September 1769 erhielten zehn Grünhainichener Holzwarenhändler per kurfürstlichem Dekret eine Ausnahmegenehmigung zum Export von Holz- und Spielwaren.

Die zehn Handelsleute übernahmen damit in den Folgejahren den gesamten Außenhandel mit erzgebirgischen Spielwaren. Sie zogen auf die Messen nach Braunschweig, Hamburg, Berlin, Frankfurt/Oder, Stettin, Breslau, Danzig usw. Das Besondere dabei war, dass sie ihre Waren nicht zwingend gegen bares Geld handelten, sondern auch gegen sogenannte „Materialwaren“

eintauschten; man spricht vom „Barattohandel“ (Tauschhandel). Diese Materialwaren importierten sie nach Sachsen und verkauften sie in ihrer Heimat. Von dem erwirtschafteten Profit aber konnten sie wiederum neue Holzwaren aufkaufen und erneut zu Märkte ziehen.

Aus Warenlisten ist zu erkennen, was unter Materialwaren zu verstehen ist: Es handelte sich um Kolonialwaren aus Übersee (v.a. Kaffee, Tabak, Zucker, Tee, Gewürze), Schnittwaren, Farben und Saatgut. Ein beträchtlicher Teil war tatsächlich Saatlein – also Leinsamen, der zur Aussaat an die erzgebirgischen Bauern verkauft wurde. Lein wurde ursprünglich besonders in den preußischen Gebieten Brandenburg, Schlesien und Ostpreußen angebaut. Doch auch für die kargen Erzgebirgsböden war die anspruchslose und widerstandsfähige Leinpflanze geeignet. Dabei hatte sie einen doppelten Nutzen: Einerseits wurden daraus Leinfasern gewonnen (die Grundlage für die Leinweberei), andererseits die ölhaltigen Samen, aus denen in Ölmühlen Leinöl gepresst wurde. Die Grünhainichener Spielwarenhändler sorgten somit durch den Import von Saatlein aus dem Preußischen für eine deutliche Steigerung des Leinanbaus in der erzgebirgischen Landwirtschaft, für die Ausweitung der Leinweberei und für die Bereitstellung eines sehr nahrhaften und dabei preiswerten Nahrungsmittels.

Wie den Akten zu entnehmen ist, lieferten die Grünhainichener Händler den Saatlein tonnenweise nach Borstendorf, Drebach, Falkenbach, Mildena, Großolbersdorf, Lauterbach, Reifland, Lippersdorf, Dörnthal, Großwaltersdorf, Gahlenz usw. Es handelt sich tatsächlich um die Orte, in denen noch bis ins 20. Jahrhundert der Leinanbau vorherrschte. Leinölmühlen sind heute noch in Dörnthal und Lippersdorf vorhanden. In Borstendorf erinnert der Ölmühlenweg an die Leinölverarbeitung vor Ort. – Kartoffeln und Leinöl verbreiteten sich somit etwa zeitgleich als „Volksnahrungsmittel“ im Erzgebirge, wo sie vom Speiseplan der armen Landbevölkerung schon bald nicht mehr wegzudenken waren.



Klitscher

Was nämlich war das Ergebnis der Kombination von beidem? – Richtig: Getzen und Klitscher!

DER GRÜNHAINICHERER HEIMATVEREIN E. V.



Historische Häusertafeln :

Im Oktober werden im Laufe des Monats folgende Tafeln an ihre Besitzer ausgehändigt:

Waldkirchen

Dorfstraße 28; Tafel der Kriegsschäden (Standort Wendeschleife-Am Stein)

Grünhainichen

Chemnitzer Straße 23; Oswald-Wagner-Straße 2

Borstendorf

Ölmühlenweg 1; Alte Dorfstraße 7; August-Bebel-Straße 15 / 17; August-Bebel-Straße 18; Seitenweg 9; Seitenweg 10

ORTSCHAFTSRAT BORSTENDORF

Der Ortschaftsrat bedankt sich für die Heimattage in Borstendorf

Vielen, vielen Dank an die Borstendorfer und deren Gäste. Ohne Euer Kommen zu den Veranstaltungen würde es diese Feste nicht geben. Die große Beteiligung hat gezeigt, dass sich die Mühen der Vereine gelohnt haben. Die Heimattage vom 25. bis 27. August waren wie ein kleines Schul- und Heimatfest nur ohne Umzug und Klassentreffen. Vielleicht übertreibe ich ein wenig in meiner Euphorie. Aber sowohl von den Vereinen, als auch von den Besuchern gab es durchweg positive Reaktionen und Zuspruch. Das große ehrenamtliche Engagement aller Akteure ist nicht oft genug zu würdigen. Vielen Dank für die Arbeit und die kulturellen Beiträge aller Art. Dank an den Karnevalsverein, dem Badverein, dem Jugendclub, dem Sportverein mit dem Kinderprogramm, der Jump Crew, der Band Overflight, dem Volkschor mit dem Borstendorfer Allerlei, der Schulausstellung und überhaupt allen, die dieses Fest gestaltet haben.



Da für das „Borstendorfer Allerlei“ in der Schule nur begrenzt für die Zuschauer Platz geboten werden konnte, werden wir die Möglichkeit nutzen, am 22.10.2023, also am Tag des 1-jährigen Bestehens des Waldlabyrinths und 11 Jahre Schachwanderweg mit Übergabe der neuen Schachfiguren, eine Wiederholung des Programms um 16.30 Uhr hier in der „Alten Schule“ durchzuführen.

Also, wer das verpasst hat, bitte vormerken:

22. Oktober 16.30 Uhr in der „Alten Schule“ das Programm „Borstendorfer Allerlei“ mit den beiden Chören, den Sketchen und dem Film über die verschwundenen Häuser von Borstendorf. Auch die Schulausstellung hat ab 15.00 Uhr noch einmal geöffnet, ebenfalls sind Kaffee und Kuchen im Angebot.

Der Ortschaftsrat Borstendorf

645 Jahre Heimatfest Borstendorf – 95 Jahre Freibad – 25 Jahre Liveband OVERFLIGHT – 15 Jahre Showgarde-Jumpcrew

WIR ALLE SAGEN DANKE!

Danke für die wunderbare Zusammenarbeit der Vereine und aller beteiligten Organisatoren und vor allem Danke, an die zahlreichen Gäste die von Freitag bis Sonntag stetig unser Festzelt, das Freibad und die ehemalige Schule besucht haben.

Freitagabend konnte noch einmal im Freibad in kleiner Erinnerung beim Programm des FCV e.V. geschwelgt werden, wie die Zeiten der Sprungtürme einmal waren – aber so richtig vermisst werden diese heutzutage auch nicht, denn der Förderverein Freibad Borstendorf e.V. hat wirklich viel für die Gestaltung und den Erhalt unseres Freibades geleistet! Am Samstag war uns das Sommerwetter hold und unzählige Gäste fanden sich im Freibad zu den Schwimmwettkämpfen,

der Tombola und der Bastelstraße ein. Abends waren rund 800 Leute bei „25 Jahre Rock the Road“ mit Overflight dabei und die Band hat ein super Konzert abgeliefert. Stimmung und volle Tanzfläche vom ersten bis zum letzten Lied, einfach Wahnsinn. Richtig gerockt haben eine Stunde lang die Tänzerinnen und Tänzer der Showgarde-Jumpcrew, mit vielen Showacts, akrobatischen Elementen wie Würfeln und Hebungen wurde nicht zuletzt beim Jumpstyle-Medley dem übvollen Zelt eingeheizt. Trotz der Feierstunden bis in den frühen Morgen war das Zelt am Sonntag Dank der Helfer wieder ordentlich beräumt für den Gottesdienst im Festzelt. Der anschließende Frühschoppen hat zum deftigen Mittag eingeladen und am Nachmittag gab es ein buntes Programm mit Ausstellung und tollen Liedern des Volkschor-Ensembles für wieder unzählige Besucher.

Also noch einmal: riesengroßes DANKE an euch ALLE!
Wir feiern weiter zusammen.



Fotos:
Lucas Aurich

Herzlich willkommen in der
Ergo/Physiotherapie
Praxis für
Rahel Stephani

Unser Team erwartet Sie.
Vereinbaren Sie noch heute einen Termin.
Hauptstraße 82 | 09573 Leubsdorf
Tel. 037291 - 175690 | Funk 0152 - 06 75 41 75
rueckengesund.rahel@gmx.de
Wir behandeln Sie gern im Hausbesuch.
Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin,
wir sind nicht immer vor Ort.

• manuelle Lymphdrainage • Krankengymnastik • manuelle Therapie

ANTIK & DEKORATION
Jana Franke Inh. Jana Geisler
Chemnitzer Str. 39
09579 Grünhainichen
Tel.: 037294/ 90167

Mi u. Do: 13–18 Uhr · Fr u. Sa: 14–17 Uhr

Wir kaufen: alten Hausrat u. Einrichtungsgegenstände, Spielzeug, Wendt & Kühn Figuren, alte Räuchermänner, Nussknacker, Engel, Bergmann, Bilder, Volkskunst aus Grünhainichen u. Umgebung, alte Ansichtskarten, Schmuck, alte Reklame, Kleidung u. Textilien vor 1950, alte Möbel u.v.m.

übernehmen Haushaltsauflösungen

Mobil: 0172/ 9608589 · www.antik-erzgebirge.de

SCHULEN, KITAS UND JUGENDARBEIT

GRUNDSCHULE IM GRÜNEN MIT HORT

Neues aus der Grundschule im Grünen

Mein Name ist Vanessa Grellmann und ich bin 19 Jahre alt. Seit Anfang des Schuljahres 2023/2024 absolviere ich in der Grundschule im Grünen in Grünhainichen mein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) Pädagogik.



Ich fühle mich im Kollegium sehr wohl und wurde von allen herzlich aufgenommen. In den bisherigen Wochen habe ich schon viele interessante Einblicke in das Berufsleben eines Lehrers erhalten und durch den täglichen Besuch im Unterricht der Klassen 1 – 4 konnte ich schon zahlreiche Erfahrungen sammeln.

In der Klasse 2 leite ich die GTA Lesetraining, was mir sehr viel Spaß macht. Ich arbeite gern mit Kindern zusammen und es macht mir jeden Tag aufs Neue eine große Freude, sie im Schulalltag und beim Lernen zu begleiten. Ich habe schon länger den Wunsch, Grundschullehrerin zu werden und durch das FSJ möchte ich herausfinden, ob der Beruf etwas für mich ist.

Ich freue mich darauf, die nächsten Monate in der Grundschule arbeiten zu dürfen.

Abenteuerliche Ferien

Im Hort „Waldis Kids“ war im Sommer mächtig was los. Gerne möchten wir Sie, liebe Leser, an den Highlights unseres umfangreichen Programms teilhaben lassen:

In der ersten Ferienwoche standen Film und Theater im Vordergrund. Beim „Erich-Kästner-Tag“, ausgerichtet vom Sozialwerk des dfb Landesverband Sachsen e.V., sahen wir den Film „Emil und die Detektive“. Da war konzentriertes Zuschauen und Hinhören gefragt, denn beim anschließend kniffligen Geländespiel machten wir uns „Auf die Jagd nach dem Mann mit dem schwarzen Hut“.

Weiterhin waren wir zu Gast im Seniorenhaus „Alte Schule“. Wir präsentierten eine kleine Theaterrevue mit unseren selbst gebastelten Sockenpuppen. Alle Zuschauer und auch wir selbst waren begeistert und beabsichtigen Auftritte dieser Art zur Tradition werden zu lassen.

Die zweite Ferienwoche beschäftigten wir uns mit der Natur. Wir hingen Nistkästen auf unserem Schulgelände auf und informierten uns über optimale Nistbedingungen für Vögel und die anschließende Pflege unserer Installationen. Mit Herrn Oelsner vom Sachsenforst waren wir ebenfalls unterwegs. Er vermittelte uns anschaulich, wie sich die Bäume im Wald mit Wasser versorgen, auf welche Tierspuren wir in unserer näheren Umgebung achten können und welche



Möglichkeiten der Wald uns zum freien Spiel bietet. Wir sprachen ebenfalls von der Notwendigkeit, unsere Natur sauber zu halten. Deshalb gingen wir bei unserem Spaziergang zum Spielplatz Börnichen mit Feuereifer auf Müllsuche.



In der dritten Ferienwoche wurden wir kreativ. Wir bastelten mit Gips und Papier, experimentierten mit Wasser und Farbe, bevor es in der vierten Ferienwoche turbulent zugeht. Wir durften die Schulanfänger in unserem Hort willkommen

heißen. Spielerisch führten wir sie an das Haus, die Erzieher, die vielen neuen Kinder und an unsere Hortregeln heran.

Ruhiger ging es dann in die fünfte Ferienwoche. Entspannung, Bewegung, Gesundheit – was ist Kneipp? Gemeinsam malten wir Bilder nach Musik, lauschten Bewegungsgeschichten und nahmen ein wechselwarmes Fußbad.



Zum Ferienende bereiteten wir uns in Woche sechs so langsam wieder auf den Schulalltag vor.

Bis bald!

Das Team vom Hort „Waldis Kids“

KITA WUNDERLAND

Liegen die Sommerferien tatsächlich schon wieder ein Weilchen zurück?



Es ist doch eigentlich noch gar nicht lange her, dass unsere Hortkinder in ihren Ferienspielen allerhand erleben durften. Ob Waldwanderung, Kino oder Kreativtag, ..., Neptunfest oder Schokoladenwerkstatt. Es waren wieder zwei tolle Wochen mit buntem Programm. Sogar körperlich waren die Kinder gefordert beim Ferien-Sportabzeichen. Und beim Ausflug nach Zschopau zum Schloss Wildeck wurde einmal wie zu Oma's Zeiten die Wäsche mit den Händen gewaschen. Ein besonderes Highlight war wieder einmal der Besuch unserer Amateurfunker. Familie Schönwitz und ihre Vereinskollegen hatten mit der „Stillen Post“ einen spannenden Tag zum Thema Verständigen in der Natur vorbereitet und die Kinder damit begeistert.



Vielen Dank dafür!

In Krippe & Kindergarten stand bei uns inzwischen alles im Zeichen der Sterne. Mit einem lustigen Auftritt zum Summerfestival konnten wir den vielen Gästen zeigen, womit wir uns in den zurückliegenden Wochen beschäftigt hatten. Denn als Abschluss unseres großen gemeinsamen Weltraumprojekts ging es mit unserer Weltraumaus auf Entdeckungsreise ins



Universum. Dort fand sie sogar außerirdisches Leben. Der kleine grüne „Lumi“ freundete sich gleich mit unserer Maus an und freute sich sehr über ihre Einladung auf die Erde. Was es hier alles zu sehen gab...

Am Ende wollte Lumi gar nicht wieder gehen, denn kein anderer Planet ist so bunt und schön wie unsere Erde.

Ein dickes Dankeschön geht an dieser Stelle an den Jugendclub Börschen United für die technische Unterstützung beim Programm sowie dafür, dass wir unser Spendensparschwein wieder ein bisschen füttern konnten. Denn im Anschluss an unseren Auftritt konnten sich alle Zuschauer beim großen Wunderland-Kuchenbasar stärken. Der Dank geht natürlich auch an die vielen fleißigen Eltern für's Backen und ganz besonders an die helfenden Hände beim Verkauf. Die Einnahmen kommen vollständig den Kindern unserer Kita zu Gute.

Nach diesem gelungenen Wochenende rückte unser Zuckertütenfest immer näher. Schon lange freuten sich unsere vielen Schulanfänger auf die Zuckertüten und das Abschlussfest. Als es dann endlich soweit war, begann unser Fest mit einem leckeren gemeinsamen Frühstück, das von den Eltern liebevoll hergerichtet wurde. Nach dem anschließenden Abschlussprogramm unserer ABC-Schützen stellten wir allerdings fest, dass an unserem Baum nur kleine Zuckertüten für die jüngeren Kinder gewachsen waren. Vielleicht war es zu kühl und nass gewesen, so dass gar keine großen Tüten wachsen konnten? Nein, die Zuckertütenfee wollte es unseren Großen nur nicht zu leicht machen. In einem Brief hinterließ sie uns einige Hinweise und schickte uns auf einer „süßen Spur“ zu verschiedenen Plätzen in unserem Dorf. Wir hatten mehrere Aufgaben zu lösen, bis uns schließlich auf dem Reiterhof Kage die schöne Zuckertütenfee wie im Märchen auf einem Pferd entgegenritt. Sie führte die staunenden Kinder zu einem Baum, der wunderschöne große Zuckertüten trug. Weil der Landmarkt Walther unsere Fee wie jedes Jahr kräftig unterstützt und uns die tollen Schulanfängerzuckertüten gespendet hat, möchten wir uns ganz herzlich dafür bedanken. Uns erwarteten aber noch weitere Überraschungen... Dass wir auf dem Traktor mitfahren durften, hat nicht nur die Jungs begeistert. Doch vor allem die Pferde hatten es uns angetan. Wir durften selbst einmal die Ponys striegeln, ihre Mähnen flechten und als besonderes Highlight sogar auf ihnen reiten. Ganz stolz wollten die kleinen Reiter am liebsten gar nicht wieder absteigen. Wir verdanken der Familie Thomas Kage einen wunderschönen letzten Kindergarten tag auf dem Reiterhof,



an den sich alle gern erinnern werden. Am Abend hatten die Eltern noch eine Abschiedsparty organisiert, bei der sogar live gesungen und natürlich auch getanzt wurde. Nachdem die Schulanfänger im Kindergarten übernachteten durften, zauberten uns einige Muttis noch ein großartiges Frühstück.

Beim anschließenden „Rausschmiss“ freuten sich die Schulanfänger sehr über die tollen Erinnerungskissen, die wir traditionell wieder über eine großzügige Geldspende der Fir-

ma ADOS mitfinanzieren konnten. Dann hieß es für unsere Schulanfänger Abschied nehmen vom Kindergarten und... Willkommen als Hortkinder bei unseren „Füchsen“! Eure Freunde und Erzieherinnen im Kindergarten werden sich immer an euch erinnern, wenn wir die Sonne auf dem schönen neuen Gartensofa genießen, welches eure Eltern uns als Abschiedsgeschenk gebaut haben. Über die Materialspende dafür von der Raiffeisen BHG Lengefeld haben wir uns sehr gefreut.

Nun wird schon bald der Herbst bei uns Einzug halten. Was dieser so alles für uns bereithält, darauf freuen sich die Kinder und das Team der Kita „Wunderland“

NEUIGKEITEN AUS DER KITA BORSTEL

Das Kinderlied „Wer will fleißige Handwerker seh'n“ ...



...war in unserer Kita im Juli und August ein gelebtes Motto. Dank Erhalt von Fördermitteln konnte unser Träger, die Gemeinde Grünhainichen, die Sanierung der Küche veranlassen und unser Kindergarten wurde zum Schauplatz von Bauarbeiten. Unter der Leitung der Bauamtsleiterin Frau Beirich, wurde der Abbruch und die Erneuerung der Wand- und Bodenfliesen sowie die Verlegung der Elektrik unter Putz und die Verkleidung einiger Rohrleitungen veranlasst. Für die Kinder ist so eine Baustelle immer sehr interessant und es wurden die beobachteten Tätigkeiten auf dem Spielplatz gleich nachgeahmt.



Wir bedanken uns ganz herzlich bei den ausführenden Firmen: **Elektroinstallateurmeister Jörg Bräuer**, bei der **Firma Heizungs- und Sanitäranlagen Andreas Hänel**, der **Firma „PS Bauelemente Service UG“** und bei unserem **Bauhofteam!**

Danke! sagen wir auch der **Gemeinde Grünhainichen**, dass diese Baumaßnahme realisiert wurde.

Ein besonderer Dank geht an **Bert Jehmlich und sein Team**. Sie sorgten während der Bauzeit für das leibliche Wohl unserer Kinder!

Herzliche Grüße

von den Kindern und den ErzieherInnen der Kita „Borstel“

Bauleistungen

René Zschocke

Dorfstraße 3c
09579 Grünhainichen
OT Waldkirchen

Tel.: 037294/ 938004

Fax: 037294/ 299980

Funk: 0151-40323346

e-mail: zschockebau@googlemail.com

- Aus- und Umbauarbeiten
- Maurer- und Betonarbeiten
- Putz- und Stuckarbeiten
- Pflaster- und Verlegearbeiten
- Beton- und Natursteinmauerwerksarbeiten
- Rückbau- und Entkernungsarbeiten

SOMMER IN DER MÄUSEBURG

Wenn der Sommer ins Land geht, neigt sich auch ein Kita-Jahr seinem Ende entgegen. Und wie in jedem Jahr steigt die Vorfreude auf das Zuckertütenfest von Woche zu Woche. Einen Grillabend mit Übernachtung in der Mäuseburg hatten sich die Familien für ihre Schulanfänger gewünscht. Gedacht - getan. Nachdem unsere Großen allen Kindern eine Minizuckertüte überreicht hatten, wuchsen aus den verbleibenden Blüten bis zum Nachmittag stattliche Zuckertüten heran. In fröhlicher Runde wurden sie später geerntet - endlich! Der Abend verflog wie im Wind bei netten Gesprächen und Lachen über so manche Kindergartenaneddote. Am Abend brach die ganze Feiervesellschaft zur Nachtwanderung auf. Die Nacht war kurz, das Frühstück lecker. Ein gelungenes Fest! Noch lange währt der Sommer! Wir sind mit den Kindern in den Ferien. **Was man da alles tun kann!**

Man kann in einem Zelt sein - also bauen wir sie in unserem Garten. Viel brauchen wir dazu nicht. Ein paar Decken, ein Seil, Klammern, Befestigungssteine - fertig. Das Spiel kann beginnen. **Man kann wandern** - also machen sich die älteren Kinder auf den Weg. Ein Papa begleitet uns und wir lernen eine Menge über den Lebensraum Wald. **Man kann mit der Eisenbahn oder dem Schiff fahren** - also bauen wir aus Kartons Bimmelbahn und Schiff und spielen damit. **Man kann sich interessante Orte ansehen** - also pilgern wir zur Feuerwehr und erleben dort einen kurzweiligen Vormittag mit Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr.



Man kann ein Picknick machen - also verlegen wir das Obstfrühstück ins Baumhaus und auf die Wiese. **Man kann baden** - also holen wir unseren laaangen Gartenschlauch und tummeln uns quietschend unter dem Duschregen. **Man wird auch in den Ferien mit besonderen Leckereien verwöhnt** - also stellen wir uns Eis selbst her und backen Pizza in unserem Lehmbackofen (unterstützt von unserem Hausmeister Frank, der ab 6.00 Uhr! den Ofen befeuert). **Man kann am Strand spielen** - also verwandeln wir unseren Sand in ein Matschgelände und bauen Kleckerburgen oder matschen am Wassertisch. **Und wenn der Sommer mal 'ne Pause macht** - gibts Gummistiefel und Regenjacke. Kein Grund zum Trübsal blasen. Sooo viel Sommer!



Sooo viel Sommer!



Roman Otto
Installateur- und Heizungsbaumeister

Gewerbering 23
09514 Lengefeld
E-Mail: roman-otto@gmx.de

Tel. 037367 2732
Fax 037367 87835
www.klempnerei-otto.de

Gartenbau Scheller, Grünhainichen

Kaufen, wo es wächst



Im Oktober:

Tomaten aus **EIGENER PRODUKTION**

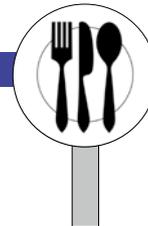
- Topfpflanzen & Heide
- Grab- und Gartenpflege
- Hecken- und Obstbaumschnitt, Mäharbeiten
- ab Ende Oktober: Deckreisig

Neue Öffnungszeiten: Mo–Fr.: 14:00-18:00 Uhr
Sa.: 08:00-12:00 Uhr

Gärtnerei Scheller · Mühlenstraße 50 · Tel: 037294/ 14 78
Mobil: 0176/ 722 713 51

SCHULKÜCHE

Preiswertes Essen – nicht nur für Kinder



Inh. Bert Jehmlich

Fabrikstraße 6 – Kindergarten
09579 Grünhainichen

NEUE Telefonnummer: 037294 240280

SPEISEPLAN IM OKTOBER 2023

	02.- 06.10.
Montag	Gräupchen, Butterschnitte
Dienstag	FEIERTAG
Mittwoch	Hühnerfrikassee, Butterreis
Donnerstag	Szegediner Gulasch, Knödel, Salat
Freitag	Pan. Rotbarschfilet, Blumenkohl, Hollandaise, Kartoffeln
	09.- 13.10.
Montag	Chili Con Carne, Zwiebelreis, Pudding
Dienstag	Fischstäbchen, Rotkraut, Senfsoße, Kartoffeln
Mittwoch	Linsen, Bratwurst, Obst
Donnerstag	Falscher Hase, Mischgemüse, Kartoffelstampf
Freitag	Quarkkeulchen, Apfelsmus
	16.- 20.10.
Montag	Blumenkohlsuppe, Baguette
Dienstag	Pasta, Lachs-Sahnesoße, Kirschtomaten, Käse
Mittwoch	Hähnchenbruststreifen, Frischkäse-Tomatensoße, Spätzle, Obst
Donnerstag	Rinderbraten, Herbstgemüse, Klöße
Freitag	Pizza Magherita, Dessert
	23.- 27.10.
Montag	Spaghetti Bolognese, Käse
Dienstag	Fischragout, Gemüseris, Pudding
Mittwoch	Saure Eier, Rotkraut, Kartoffeln
Donnerstag	Möhreneintopf, Butterschnitte
Freitag	Grießbrei, Zimt und Zucker, Kompott
	30.- 31.10.
Montag	Penne, Schinken-Sahnesoße, Käse
Dienstag	FEIERTAG

Informieren Sie sich auch über meine weiteren Angebote für die kulinarische Ausstattung zu Familienfeiern usw.

Preis pro Portion: 5,30 €

Seniorenportion bzw. Preis bei Abholung: 4,90 €

Essensbestellung Telefon: 037294/ 240 280

SENIOREN

SENIOREN BÖRNICHEN

Unsere kleine Kaffeerunde im Rahmen unserer Gesundheitsförderung & Prävention in der Gemeinde Börnichen war ein voller Erfolg und wir konnten aus dieser Runde einige „Wünsche“ für neue Aktivitäten sowie Treffen der Senioren mitnehmen. Es wird zukünftig auch einen kleinen Jahresplan geben, wo man sich die Termine fest vormerken kann. Mit Frau Antje Buschmann und Frau Simone Uhlmann haben wir in Börnichen zwei tolle Damen gewinnen können, die ehrenamtlich uns in der Seniorenarbeit in Börnichen für solche Aktivitäten zukünftig motiviert mit unterstützen werden.

Auf dem „Wunschzettel“ vom Seniorennachmittag in Börnichen stand u.a. eine Wanderung als Priorität mit ganz oben – also los geht's:

Wer fit ist und Freude an einer entspannten Wanderung durch die Natur hat, hält sich bitte den

**Mittwoch, den 11.10.2023, um 09:00 Uhr frei –
Treff: Parkplatz bei der Arztpraxis von Frau Busik.**

Gewandert werden soll in Richtung der Talsperren und die Wanderung wird geführt von Frau Simone Uhlmann. Frau Uhlmann freut sich auf viele wanderbegeisterte Senioren aus Börnichen, gegen Mittag wird man wieder zu Hause sein. Wer da ist, kommt mit – also Rucksack schnüren, Trinkflasche eingepackt und Wanderschuhe an! Falls es in Strömen regnet, fällt die Wanderung aus, bei leichtem Nieselwetter wird dennoch gestartet.



SENIOREN BORSTENDORF

Herzlich willkommen in unserer Gruppe 60plus Borstendorf

Unter dem Motto „Persönlicher Kontakt und Austausch mit anderen Menschen sind für jeden wichtig“ treffen wir uns ganz zwanglos alle 2 Monate in den neugestalteten Räumlichkeiten der ehemaligen Borstendorfer Schule.

Wir trinken gemütlich Kaffee mit meist selbstgebackenem Kuchen und diskutieren über viele Dinge des täglichen Lebens.

1-2 Mal im Jahr organisieren wir auch Vorträge zu Themen, die für Senioren interessant sind, wie z.B. Präventionsveranstaltungen durch die Polizei, gesunde Ernährung oder Pilzberatungen.

Da wir kein Verein sind, entfallen Beiträge, ein kleiner Obolus für Speisen und Getränke lässt sich allerdings nicht vermeiden.

Neugierig? Dann besuchen Sie uns doch ganz unverbindlich bei einem unserer nächsten Treffen. Der genaue Termin wird im Vorab veröffentlicht.

Wir freuen uns Sie begrüßen zu dürfen.

Heidrun Hunger und Marina Sturm

Anmerkung: Das Treffen für September wurde nicht im Amtsblatt veröffentlicht. Die Redaktion entschuldigt sich.

SENIOREN GRÜNHAINICHEN

Die Senioren in Grünhainichen sind aktiv und treffen sich regelmäßig 1 x im Monat zu einer gemütlichen Kaffeerunde. In den letzten Monaten in privaten Räumen, da Baumaßnahmen am gewohnten Treffpunkt stattfinden. Diese sollen im nächsten Monat abgeschlossen sein. So sind dann auch „Neuankömmlinge“ herzlich eingeladen, dabei zu sein!

**Nächster Treff: Mittwoch, 18.10.2023 ab 14.00 Uhr
(noch in privaten Räumen)**

SENIOREN WALDKIRCHEN

Herzliche Einladung!

Wir laden für **Mittwoch, den 18.10.2023 ab 14.00 Uhr** zu einer gemütlichen Runde mit lustigem Gedächtnistraining in den Räumlichkeiten „Am Stein“ an der Turnhalle in Waldkirchen herzlich ein.

Wir freuen uns auf euch!

Eure Simone & Maria

WIR GRATULIEREN



in Borstendorf

Herr Horst Mildner zum 84. Geburtstag am 09.10.

in Grünhainichen

Frau Ursula Ullmann zum 83. Geburtstag am 05.10.

in Waldkirchen

Frau Siegrid Glück zum 82. Geburtstag am 04.10.

Geburtstage sind willkommene Anlässe, um einen Menschen besondere Aufmerksamkeit zu schenken. Aufgrund der seit dem 25. Mai 2018 geltenden EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist die Veröffentlichung der Geburtstage ohne schriftliche, persönliche und langfristige dokumentierte Einverständniserklärung der Jubilare nicht mehr möglich. Die Veröffentlichung im Amtsblatt wird als eine weitere Datenverarbeitung angesehen, deshalb ist es erforderlich, dass Sie jährlich Ihre Zustimmung schriftlich geben. Analog ist es uns auch nicht mehr gestattet, die Geburten ohne schriftliche Zustimmung im Amtsblatt zu veröffentlichen.

Ardelt, Vorstandsvorsitzende

Taxi Richter

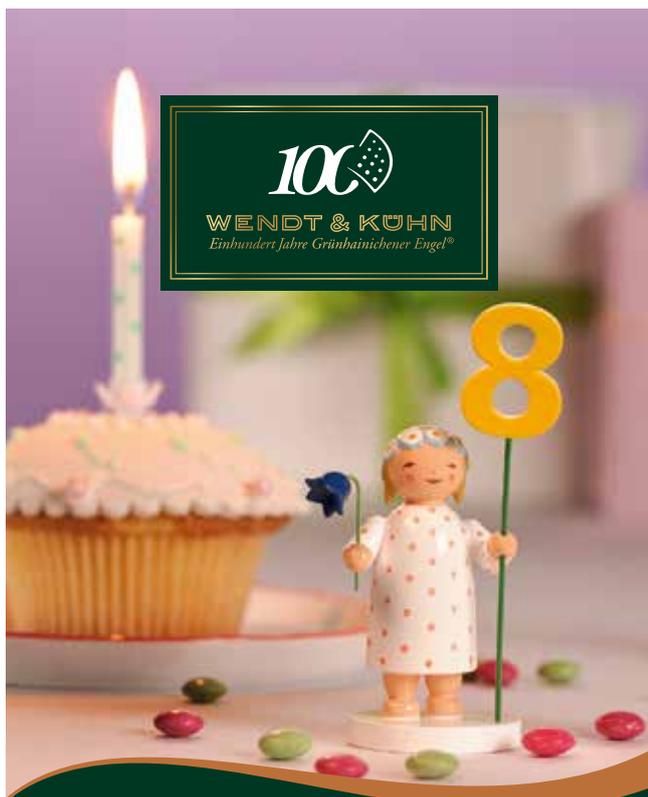
Sven Richter

Tel. 03 72 94/9 66 05 • Fax: 03 72 94/9 62 05

Funk 01 72/3 46 38 94 • E-Mail: info@taxi-sven-richter.de

Kolonie 3a • 09573 Leubsdorf

- Krankenfahrten aller Kassen
- Fahrten zur Bestrahlung, Chemotherapie, Dialyse
- Ausflugsfahrten bis 8 Personen
- Flughafenzubringer
- Rollstuhlbus



Feiern Sie mit!

8. GEBURTSTAG DER WENDT & KÜHN-WELT

Am 3. Oktober 2023 feiert die Wendt & Kühn-Welt in Grünhainichen in der Zeit von 10 bis 17 Uhr ihren achten Geburtstag. Alle Gäste sind an diesem Tag zu Sekt und Kuchen eingeladen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und erwarten Sie mit einem bunten Programm für Klein und Groß:

- Wer mit einem kreativen Geburtstagsgruß gratuliert, erhält als Dankeschön eine kleine Überraschung (keine Figur). Ein Wunsch: Es soll das Thema „Elfpunkte-Engel“ darin vorkommen. Ob bei der eigenen Garderobe, in einem selbstgemalten oder fotografierten Bild, mit etwas Gebasteltem oder Geschriebenen.
- Eine Malerin aus der Manufaktur zeichnet den persönlichen Lieblings-Elfpunkte-Engel in Aquarellfarben. Der Erlös dieser Aktion fließt in die Spendenaktion „Elf gute Taten“ ein.
- Zu jeder 11. Minute erwartet die Besucher eine Überraschung im Programm.
- Sonderausstellung „100 Jahre Elfpunkte-Engel: Design – Liebe – Geheimnis“ geöffnet
- Bastelangebot für die kleinen Geburtstagsgäste

WENDT & KÜHN-WELT

Chemnitzer Str. 40 · 09579 Grünhainichen
Telefon (037294) 86 128 · erlebnis@wendt-kuehn.de

© WENDTUNDKUEHN



Weitere interessante Veranstaltungen finden Sie auf unserer Internetseite.

VERANSTALTUNGEN

Bäckerei · Konditorei · Café
Vieweger
Grünhainichen



Die Bäckerei „... im Dorf der Engel!“

Werte Kunden!

Bitte beachten Sie unsere zusätzlichen Öffnungszeiten:

Dienstag 03.10. (Tag der deutschen Einheit)
„8. Geburtstag Wendt & Kühn-Welt“
09:00 – 17:00 Uhr

Sonntag 15.10. „Tag des traditionellen Handwerks“
09:00 – 17:00 Uhr
In der Backstube zeitgleich Schaubacken.

Sonntag 22.10. 12:00 – 17:00 Uhr

Sonntag 29.10. 12:00 – 17:00 Uhr

Dienstag 31.10. (Reformationstag)
12:00 – 17:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

*Ihre Bäckerei und Konditorei
Steffen Vieweger und Mitarbeiter*

Hauptgeschäft mit Café · Bäckerei, Konditorei und Café Steffen Vieweger
09579 Grünhainichen Chemnitzer Straße 37 · Tel.: 037294/ 1462
www.viewegerback.de · info@viewegerback.de

Heimatverein Börnichen e.V.

Am 13. Oktober 2023 wird Andreas Zenker letztmalig seinen interessanten Bildervortrag zeigen. Dazu ist ein jeder ganz herzlich eingeladen.

Petra Gleß, Heimatverein Börnichen e.V.



Sehnsuchtsorte und Kraftplätze

oder „Die schönste Lücke in meinem Lebenslauf“

Der neue Bildervortrag von und mit Andreas Zenker aus Börnichen

Wann: Freitag, 13.10.2023, 19:00 Uhr

Wo: Begegnungsstätte Börnichen
Rathausstraße 8, 09437 Börnichen



Grünhainicher Heimatverein e.V.

Tag des traditionellen Handwerks

15.10.2023
10:00 - 17:00 Uhr

MUSEUM
„Erzgebirgische Volkskunst“
Grünhainichen

- Führungen durchs Museum
- Schauklöppeln
- Museumsralley
- Bastelstraße
- Kaffee und Kuchen




Blank
Handwerk aus dem Erzgebirge

Tag des traditionellen Handwerks bei BLANK Kunsthandwerk

Am 15. Oktober 2023 findet im Erzgebirge wieder der Tag des traditionellen Handwerks statt, bei dem viele Handwerker ihre Türen öffnen.

In den Blank-Engelwerkstätten zeigen wir am Sonntag von 10-17 Uhr allen Neugierigen, wie die kleinen Faltenrockengel zusammengefügt und bemalt werden. Die historische Röckchenpresse kann in Aktion erlebt werden und die jüngsten Freunde des Kunsthandwerks dürfen sich beim Basteln beweisen. Ein kleiner Imbiss wird auch geboten.

Die Kunststube lockt mit vielen Geschenkideen - ein guter Zeitpunkt, um Weihnachtsgeschenke zu shoppen.



www.blank-engel.de



**TEILNEHMER IM VERWALTUNGS-
VERBAND WILDENSTEIN
(14. + 15.10.2023):**

- **Wendt & Kühn-Welt**, Grünhainichen
- **Hobler** – Figuren mit Herz
- **Annedore Krebs** – Bewegliche Figuren aus Holz
- **Schnitzerei Rothert**, Grünhainichen

Sowie die kleinen Holzkunstfachgeschäfte:

- **Geschäft Willy Knöbel**, Borstendorf (15.10.2023 geöffnet)
- **Geschäft Schnitzerei Baumann**, Grünhainichen (14.+15.10.2023 geöffnet)
- **Geschäft Volkskunst Richter**, Börnichen (nur am 14.10.2023 geöffnet!)

AM 22. OKTOBER 2023, 11.00 - 16.30 UHR GIBT ES EINE GROBE FEIEREI!

11. + 1. GEBURTSTAG

11 JAHRE SCHACHWANDERWEG → 1 JAHR WALDLABYRINTH



- 11 Uhr – feierliche Enthüllung des Königs
- neue Schachfiguren
- Mitmachstationen am Wanderweg
- Schausägen – Ponyreiten
- Malwettbewerb – Pilzberater
- Karl Stülpner zieht durch den Wald
- Einweihung TIERWEITSPRUNG

Am 22.10.2023 von 11.00- 16.30 Uhr | Start: Wanderparkplatz ehem. Schule Borstendorf | Für das leibliche Wohl mit Herzhaftem, Kaffee & Kuchen ist am Waldlabyrinth gesorgt, dazu Musik! Shuttle: 10.15 Uhr für Senioren Parkplatz ehem. Schule (mit Rückfahrt)

Es freut sich der Grünhainicher Heimatverein in Kooperation mit d. Com. Grünhainichen

Weihnachten im Schuhkarton

Am 01. Oktober beginnt wieder die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“. Dazu möchte ich Sie herzlich einladen. Im vergangenen Jahr konnten wir 55 Kartons in der Sammelstelle in Gornau abgeben!

Bis zum **15. November 2023** haben Sie die Möglichkeit, Ihren Karton in Grünhainichen & Waldkirchen im Pfarrhaus abzugeben; ebenso im Bestellschop "Damm" auf der Dorfstr. 42 in Börnichen. Des Weiteren in Borstendorf bei Fam. Zickmantel, Südhang 6.

Was wird gebraucht?

Einen handelsüblichen Schuhkarton können Sie mit Geschenkpapier bekleben. Sie entscheiden, ob der Karton für ein Mädchen oder einen Jungen sein soll. Gewählt werden kann zwischen den Altersklassen 2 - 4, 5 - 9 oder 10 - 14 Jahre. Den entsprechenden Aufkleber aus dem Aktionsflyer können Sie auf dem Deckel anbringen (oder auch selbst beschriften).

Was kommt hinein?

Im Aktionsflyer finden Sie eine Liste mit Sachen, was in den Karton hinein kann. Neue Kleidungsstücke wie Handschuhe, Mütze, Schal, Schuhsachen, Kuscheltiere, Hygieneartikel, Handtücher und Süßigkeiten sind eine gute Wahl. Auch ein kleiner persönlicher Gruß kann mit dabei sein. Verschließen Sie den Karton mit einem Gummiband. Bitte nicht zukleben!

Das war schon alles?

Ja! Nun muss der Karton nur noch zur Sammelstelle gebracht werden. Die Aktionsflyer legen in den Pfarrhäusern in Grünhainichen & Waldkirchen aus, im Bestellschop in Börnichen sowie in den Rathäusern Börnichen & Grünhainichen. Außerdem legen sie dem Kirchenblatt Oktober/November bei.

Und wenn ich es zeitlich nicht mehr schaffe...?

Auch wenn Sie keinen Schuhkarton befüllen können, ist es möglich, die Aktion finanziell zu unterstützen.
Das Spendenkonto ist: „Geschenke der Hoffnung e. V.“
IBAN: 1237 0601 9355 4433 2211 BIC: GENODE33PAX

Herzlichen Dank!

MIT FREUNDLICHEN GRÜSSEN
FAM. GERD DAMM, DORFSTR. 42, 09437 BÖRNICHEN

Gartengrundstück zu verkaufen

Verkaufe altersbedingt privates Gartengrundstück (271 m²) mit Bungalow (Elektrik- und Wasseranschluss) in Grünhainichen, Am Schrebergarten (Birkenbüschel).
Preis nach Vereinbarung – Tel.: 0152 / 06 03 15 83



prüfer
OFFICE & NETWORK

EDV-Prüfer · Inhaber: Peter Prüfer
Mittelsaider Str. 36 · 09575 Großwaltersdorf
Tel. 03 72 93-71111 · D2: 0157-75809999
E-Mail: service@edv-pruefer.de

Computer · Kopierer · Telefonanlagen
Beratung, Handel, Einrichtung und Service aller Marken

Ganz in Ihrer Nähe. Lieferung zu allen Friedhöfen

Steinmetzbetrieb Sebastian Sittel
Ständig am Lager:
Über 300 Grabmale in allen Preislagen

Sebastian Sittel, Steinmetz- u. Steinbildhauermeister
Gewerbegebiet Zschopau/Nord, Joh.-Gottlob-Pfaff-Straße 12
Tel/Fax: 03725 22336 steinmetz.sittel@gmx.de
FILIALE: 09123 Einsiedel, Lindenstraße

JACKEN Aktionswochen vom 02. – 20. Oktober 2023

10 € GESCHENKT BEIM KAUF EINER DAMEN- ODER HERRENJACKE (AB EINEM PREIS VON 100 €)

Die aktuelle Herbstmode für Damen, Herren und Kinder

bei Walthers

Jetzt große Auswahl an Jacken, Hosen, Pullover, Kleider, Taschen und Schuhen

...mehr als Mode in Börnichen Dorfstraße 39

Mo – Fr: 09.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 18.00 Uhr
Sa: 09.00 – 12.00 Uhr

Filiale Eppendorf
Albertplatz 5
Mo – Fr: 09.00 – 13.00 Uhr
14.00 – 18.00 Uhr
Sa: 09.00 – 12.00 Uhr

Filiale Mulda
Hauptstraße 86
Mo – Fr: 09.00 – 13.00 Uhr
14.00 – 18.00 Uhr
Sa: 09.00 – 12.00 Uhr

Filiale Brand-Erbisdorf
Bahnhofstraße 2
Mo – Fr: 09.00 – 18.00 Uhr
Sa: 09.00 – 12.00 Uhr



VEREINSNACHRICHTEN

KULTUR & KUNST, TRADITION & CHRONIK, HEIMATVEREINE

Lebendiger Adventskalender

Borstendorf · Grünhainichen · Waldkirchen

JETZT
VERBINDLICH
ANMELDEN



Anmeldung unter:

www.gruenhainichener-heimatverein.de/lebendiger_adventskalender/



DER GRÜNHAINICHERER HEIMATVEREIN E. V.



Lebendiger Adventskalender

Wir freuen uns, dass wir auch diesmal den **Lebendigen Adventskalender** organisieren können. Im letzten Jahr war es ein buntes weihnachtliches Potpourri und wir sind gespannt, wie die 24 Türchen diesmal gefüllt werden. Mit dem Erscheinen des Amtsblattes Oktober ist der Link zum Onlineanmeldekalender nun auch ab sofort freigeschaltet.

WICHTIG!

Für **alle Veranstalter des Lebendigen Adventskalender** findet am **2. November 19.30 Uhr** ein **Treffen im Rathaus Grünhainichen** statt. Wir bitten, dass von jedem "Türchen" eine Person erscheint. Dort werden dann alle Fragen geklärt und wichtige Informationen weitergegeben.

„Helfende Hände gesucht - an alle Hobby-Bäckerinnen“

Für unsere Geburtstagsfeier des Schachwanderweges & Walddabyrinths am 22.10.2023 benötigen wir einige Kuchen. Wer hast Lust & Zeit uns zu unterstützen und einen gebackenen Kuchen zu spenden? **Bitte unter Tel.: 0176/ 420 467 44 bis zum 15.10.2023 Bescheid geben. DANKE!**

Folgendes ist wichtig:

- der Kuchen muss durchgebacken & geschnitten sein (also bitte keine Fruchttorte mit Tortenguss)
- mit Zutatenliste zur Auslage (für Allergiker)
- bitte Namen auf dem Kuchenbehälter notieren

**Abgabe der Kuchen möglich bei Fam. Zickmantel,
Am Südhang 6 in Borstendorf
am Samstag, 21.10.2023 von 18.00 – 19.00 Uhr
oder Sonntag 22.10.2023 von 08.30 – 09.00 Uhr.**

CHRONIKGRUPPE WALDKIRCHEN

Wussten Sie, dass auf dem Gelände des heutigen Park's in Waldkirchen das ehemalige Matuschzik-Bauerngut stand, welches auf Teilen seiner Ländereien durch den jahrelangen Verzicht auf Dünger, ein Biotop mit seltenen Pflanzen geschaffen hatte, dass zu jener Zeit so in der Region seinesgleichen suchte?

Die Gutsstelle brannte im Jahr 1971 vollständig nieder und auf der Fläche entstand der „Park Waldkirchen“. Dieser lud ab dem Jahr 1978 zu regelmäßigen Kinderfesten und rege besuchten, fröhlichen Tanzabenden ein.

Nachdem diese gern angenommenen Veranstaltungen in der Vergangenheit abgeebbt waren, wird dem Park in den letzten Jahren durch viele Engagierte und Vereine wieder Leben eingehaucht, was besonders bei den jungen Familien und auch vielen weiteren Waldkirchnern und Bewohnern der Ortsteile freudig angenommen wird.

Leider sind aber auch die Gegebenheiten in die Jahre gekommen, sodass zum Erhalt und zur Modernisierung des Park's dringend notwendige Sanierungsmaßnahmen erforderlich sind. Im Zuge der Förderausschreibung des Regionalbudget 2023 der LEADER- Aktionsgruppe Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopautal haben sich die ansässigen Vereine des Grünhainichener Heimatvereins e.V., der Landkult e.V. und der Pferde(er)leben natürlich aktiv e.V. zusammengetan und gemeinsam eine Förderung des Parkes projektiert.

Als Modernisierungsprojekt wurde die Hütte im Park ausgewählt, da diese aktuell am baufälligsten zu Buche stand. Der Förderantrag erhielt zur großen Freude aller Beteiligten einen positiven Bescheid, sodass die Bau-Maßnahmen noch in diesem Jahr realisiert werden können.

Um die Modernisierung jedoch ganzheitlich umsetzen zu können, benötigen wir noch finanzielle Unterstützung. Alle Informationen hierzu können Sie dem nachfolgenden Flyer entnehmen.



Um noch einmal kurz auf die neu entstandene historische Tafel des Matuschzik-Gutes zurückzukommen, möchten wir, der Grünhainichener Heimatverein e.V. und die Chronikgruppe Waldkirchen, noch einmal in eigener Sache die „Historischen Tafeln“ bewerben.

Denn auch das Heimatfest steht bald bevor. In einem dreiviertel Jahr ist es schon so weit.

Wenn Sie bis dahin ihr Haus in Waldkirchen noch mit einer historischen Tafel verschönern und damit die ganz persönliche Geschichte ihres Hauses erlebbar machen möchten, melden Sie sich gern bei Wolfgang Rolle und Claudia Beyer (orts-chronik-waldkirchen@web.de).

Claudia Beyer
Chronikgruppe Waldkirchen und
Grünhainichener Heimatverein e.V.

KLÖPPELGRUPPE GRÜNHAINICHEN

Bericht vom 2. Ferienklöppeln im Rahmen der Feriengestaltung des Heimatvereins Grünhainichen

Endlich nach langer Vorbereitung, bei super Sommerwetter, trafen sich 7 junge Nachwuchsklöpplerinnen von Dienstag, den 25.07.2023 bis Donnerstag, den 27.07.2023 in der Gaststätte „Zur alten Gewerbeschule“ in der Chemnitzer Str. zum Erlernen der schönen Kunst des Klöppelns.

Das Thema: „Sommerferien“ und das Klöppeln sind untrennbar von einander. Am ersten Tag machten sich die Mädchen mit der Geschichte um das Klöppeln und den Klöppelschlägen vertraut. Zu Auflockerung und Entspannung wurde ein kleines Bild gezeichnet unter o.g. Thema. Mit ihrem kleinen eigenen Entwurf und einem Kettenanhänger aus Fimo mit dem darauf befestigten, gefertigten Flechter gingen die Mädchen begeistert nach Hause.

Am nächsten Tag begannen sie mit dem Fertigen ihres eigenen Klöppelbriefes. Besonderen Spaß machte das Ausschneiden des Klöppelgarns aus einer riesigen Kiste mit seinen vielen Farben. Mit Begeisterung wurden die Klöppel gewickelt. Und dann ging es mit dem Klöppeln richtig los. Gegenseitig spornten sich die Mädchen an, das gemeinsame Singen kam nicht zu kurz.

Mit dem Sortiment „Kinderleicht und Spitze“, das erste moderne Einsteigerbuch für Kinder, hatten wir eine gute Arbeitsgrundlage. Mit Spaß und Leichtigkeit wird hier diese schöne Handarbeitstradition mit farnefrohen und kreativen Projekten dargestellt.

Beim Arbeiten entwickelte sich ein sogenanntes kleines Klöppelfieber. Durch den Besuch eines Heimatvereinsmitgliedes und deren Anerkennung für ihre Arbeit fühlten sich die Mädchen wertgeschätzt. Mit ihren Klöppelerggebnissen gingen die Mädchen glücklich und zufrieden in die Ferien. Ein besonderer Dank gilt Frau Brigitte Hockeborn für ihre spontane Bereitschaft bei der Vor- und Nachbereitung zur Feriengestaltung.

Am 14.08.2023 trafen sich noch einmal die Klöppelmädchen zu einem Abschlussgespräch und Nachbereitungen zu den Arbeiten. Das gute Ergebnis regte uns an, die Arbeiten als Gemeinschaftsarbeit zum Wettbewerb anlässlich der Anna-berger Klöppeltage vom 16. bis 17. September 2023 einzureichen. Wir sind neugierig wie es die Jury einschätzt.

Der Termin für das nächste Jahr vom 02. Juli bis 04. Juli 2024 steht bereits schon fest. Ich bin auch schon sehr neugierig und freue mich.

Renate Wolf



> der QR-Code zum Paypal-Spenden-Link

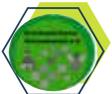


SANIERUNG DER HÜTTE IM PARK IN WALDKIRCHEN



Regionbudget 2023 der LEADER Aktionsgruppe Erzgebirgsregion Flöha- und Zschopenthal

Als Gemeinschaftsprojekt der Vereine „Grünhainichener Heimatverein e.V.“, dem „Landkult e.V.“ und dem „Pferde(e)leben-natürlich aktiv e.V.“ wurden wir beim diesjährigen Regionalbudget für eine Unterstützung der Sanierung der Vereinshütte im Park Waldkirchen ausgewählt.



Nun benötigen wir noch etwas Unterstützung, um unser Vorhaben in die Tat umzusetzen.

Wir möchten die Hütte im Park in Waldkirchen sanieren, damit sie wieder für Veranstaltungen genutzt werden kann und nicht weiter verfällt. Dazu soll in einem ersten Schritt das undichte Dach neu gedeckt werden und später auch der Innenraum renoviert werden.



Was wir alleine nicht schaffen, schaffen wir dann zusammen!

Die Kosten für die Sanierung sind noch nicht komplett gedeckt, wir benötigen dafür noch 1.500 €, wofür wir diese Spendenkampagne gestartet haben. Mit Ihrer Hilfe können wir das Spendenziel erreichen und die Sanierung abschließen. Bitte helfen Sie mit. Jede Spende trägt zum Erhalt des Gebäudes und der Nutzbarmachung bei.

GRÜNHAINICHER HEIMATVEREIN E.V.
Mühlertstraße 38, 09579 Grünhainichen
info@gruenhainichener-heimatverein.de | www.gruenhainichener-heimatverein.de
Kontoinhaber: GRÜNHAINICHER HEIMATVEREIN E.V.
IBAN: DE52 8705 4000 5219 0009 90 | BIC: WELADED15TB

HÜTTENKNAPPSCHAFT „BLAU-FARBENWERK ZSCHOPENTHAL“

Geburtstage

Herzliche Glückwünsche den Jubilaren zum Geburtstag im Monat **Oktober**:
Siegfried Glück, Gerlinde Heidenreich, Gisela Ullmann, Birgit Engel, Fred Penndorf und Hans Soback.



Die Klöppelgruppe trifft sich!

Wann: alle 14 Tage **dienstags 17.10. ab 18 Uhr**

Wo: Vorübergehend im Rathaus in Grünhainichen, Chemnitzer Str. 41, 1. Etage

Ansprechpartnerin: Frau Wolf, Tel.: 0371/ 42 98 19

Anfänger, Interessierte sowie Neugierige sind herzlich willkommen!

SPORTVEREINE

GBC NEWS

GRÜNHAINICHERER BALLSPIELCLUB
BLAU-WEISS E.V. SEIT 1913



Liebe Freunde des runden Leders!

Der Sommer neigt sich dem Ende. Passend dazu das Ergebnis unserer DFB-Elf gegen Japans Nationalmannschaft.....

Unser Fußballplatz erstrahlt, dank gemeinsamer Anstrengungen, dagegen in sattem Grün, um unserem Nachwuchs gute Trainingsbedingungen und den „Alten Herren“ ein weiches Polster für (wenn dann mal ein Spiel stattfindet) sehenswerten Fußballsport bieten zu können.

Im letzten Quartal werden einige fleißige Hände dafür sorgen, dass die Vereinskasse nach unserer „Nullnummer“, eigentlich „Minusnummer“, wieder gefüllt wird.

Bierwagen, Grills und Glühweintöpfe gehören dann zu unserem wochenendlichen Handwerkszeug.

Am 18. November wird seit langem wieder unsere Vereinsweihnachtsfeier stattfinden. Damit möchten wir uns als Vorstand nochmal bei allen fleißigen Helfern die uns das ganze Jahr unterstützt haben, Danke sagen.

In der letzten Ausgabe haben wir es versäumt, uns bei der Gemeindeverwaltung für die Glückwünsche und das Präsent zum 110-jährigen Vereinsjubiläum zu bedanken. Was wir hiermit natürlich nachholen!!! Vielen vielen Dank.

Schließen wollen wir mit den mahnenden Worten von Heinz Erhardt:

„Wenn Blätter von den Bäumen stürzen,
die Tage täglich sich verkürzen,
wenn Amsel, Drossel, Fink und Meisen
die Koffer packen und verreisen,
wenn all die Maden, Motten, Mücken,
die wir versäumten zu zerdrücken,
von selber sterben – so glaubt mir:
es steht der Winter vor der Tür!“

Alte Herren

Die Alten Herren trainieren freitags ab 19.00 Uhr. Infos bei Freddy Möckel | 0173 3622490.

Tischtennis

immer Montag ab 19.30 Uhr Turnhalle Grünhainichen.

ACHTUNG WICHTIG!

Volleyball wäre jetzt theoretisch auch wieder möglich, und zwar dienstags ab 19.30 Uhr ebenfalls Turnhalle Grünhainichen. Wer dafür Lust und Laune verspürt, den Ball halbwegs übers Netz koordinieren kann (keine Voraussetzung), bitte bei einem der drei unten angegebenen Kontakten informieren. Wäre toll, wenn sich effektiv 8 – 10 Leutchen zusammenfinden. Wir hoffen und freuen uns auf euch!

Thomas Ruttloff
0172 8171789

Jens Struck
0157 76825062

Sandra Struck
0163 4507400

One Love
Euer GBC

SSV WILDENSTEIN E.V.



Glück Auf liebe Wildensteiner Fußballfreunde,

erfreulicherweise konnte auch die 2. Hürde im Kreispokal übersprungen werden, ein 5:2 gegen den TSV Beutha brachte uns den Einzug in die nächste Runde, dem Achtelfinale.

Unser Gegner wird leider erst nach Redaktionsschluss ausgelost. Ein möglicher Spielansetzungstermin wäre der Feiertag am 31.10. Bitte hierzu aktuelle Infos auf fussball.de einholen.

Aber nun soll auch im Punktspielbetrieb der erste Sieg eingefahren werden, hierzu gibt es die folgenden Chancen im Oktober:

Heimspiele in Börnichen, Sportplatz am Waldhof:

15.10. 15 Uhr gegen Wolkenstein

29.10. 14 Uhr gegen Großrückerswalde 2

Auswärtsspiele:

01.10. 15 Uhr in Sehma gegen Sehmatal/Schlettau 2

08.10. 15 Uhr in Herold gegen Thum/Herold

22.10. 15 Uhr in Dittersdorf gegen Amtsberg

Wir sehen uns, Sport Frei! SSV Wildenstein

SV EINHEIT BÖRNICHEN

Unsere Männermannschaft belegte in der 2. Bezirksligasaison 2022/2023 mit 2 Mannschafts- und 23,5 Brettunkten leider nur den 9. Platz, aber durch den Sieg im letzten Spiel konnten wir glücklicherweise die Spielklasse halten.

Am 4.2.2023 veranstalteten wir ein Hobbyschachturnier für Jung und Alt. 20 Teilnehmer trugen an diesem Tag ein tolles Turnier aus.

Besonders erfreut sind wir darüber, dass wir in diesem Jahr bereits 7 neue Nachwuchsschachspieler für unseren Verein gewinnen konnten, die an jedem 1. und 3. Freitag im Monat von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr fleißig trainieren. Wir würden uns freuen, wenn auch noch der eine oder andere Schachfreund dazu käme!

Natürlich wurde auch in diesem Jahr wieder eine Ortsmeisterschaft ausgespielt. Der Kinderortsmeister 2022/2023 ist Jannik Vobig vor Mika Reichel und Louis Fahsel. Ortsmeister bei den Erwachsenen wurde Rüdiger Zils.

In der 1. Saison der U14-Spezial Saison 2022/2023 erreichten wir in unserem ersten Teilnahmejahr den 5. Platz und konnten erste Erfahrungen im offiziellen Spielbetrieb sammeln.

Bei den Erzgebirgsspielen am 17.06.2023 in Lengefeld errangen unsere Kinder einen super tollen 2. Platz und zwei starke 3. Plätze. Den 2. Platz belegte Jannik Vobig in der U18, einen 3. Platz Paul Claas in der U10 und einen weiteren 3. Platz Enrico Steinert. Dafür noch einmal unser herzlichster Glückwunsch und „Weiter so!“

Nach einer erfolgreichen Saison feierten wir am 28.07.2023 alle gemeinsam unseren Saisonabschluss mit leckeren Würstchen und Steaks in unserer Begegnungsstätte.

Jetzt starten wir sogar schon mit 2 Mannschaften in die neue Saison, die am 24.09.2023 begann.

Unsere erste Mannschaft spielt ein weiteres Jahr Bezirksliga und unsere zweite Mannschaft der Erwachsenen wird in der Kreisliga starten. Wir wünschen allen Spielern maximale Erfolge!

Das Wichtigste zum Schluss:

Ob Jung, ob Alt, mit oder ohne Vorkenntnisse im Schach, ob zur geistigen Ertüchtigung oder auf der Suche nach Gemeinschaft, bei uns ist JEDER herzlich willkommen und gerne gesehen!

Bei Interesse könnt ihr euch gerne anmelden unter 0163/7198297.

Im Namen der gesamten Schachgemeinschaft T. Reichel

TISCHTENNIS BÖRNICHEN

Lust zum Tischtennis spielen?

Wo? In der Turnhalle Börnichen
 Wann? montags ab 19.45 Uhr
 Start? ab 09. Oktober 2023
 Rückfragen? Dann melde dich bei Gerd Liebsch 0171/7312280
 Interesse geweckt? Dann schau doch einfach einmal vorbei. Wir freuen uns auf dich.

TURNVEREIN GRÜNHAINICHEN

160 Jahre Turnen – Rückblick auf die letzten 63 Jahre mit Vereinsfest



Nach unserem kleinen Rückblick in die Entstehung des Turnens in Grünhainichen im Amtsblatt September, wollen wir heute noch einmal in die jüngere Vergangenheit des Vereins zurückblicken.

In der Zeit zwischen 1960 und 1990 lag einer der erfolgreichsten Abschnitte im Grünhainichener Turnen und des Vereinslebens:

Es war ein Abschnitt, der besonders vom unermüdlichen Einsatz Heinz Güldners, dem leidenschaftlichen Turnvater Grünhainichens, in dieser Zeit geprägt wurde. Es gab eine Männerriege von 10 Turnern, die regelmäßig mittwochs, freitags und sonntags trainierte - in den Wintermonaten oft in empfindlicher Kälte. Diese Riege wurde von Spitzenturnern des DDR-Amateurbereiches wie Erhard Scheller und den Gebrüdern Heinz und Rainer Güldner angeführt und geprägt. Im Deutschen Haus fanden viele Schauturnen statt, zu welchen auch oft Horst Martin, Leistungskader beim SC DHfK Leipzig, als Gastturner dabei war. Die damals erbrachten Leistungen, oft auch unter schwierigen Trainingsbedingungen erarbeitet, konnten sich sehen lassen, begeisterten, fanden Anerkennung. Daraus ging auch 1984 DDR-Meister Mario Glatzer hervor.

Im Frauenbereich wurde ebenfalls aktiv und auf gutem Niveau geturnt; stellvertretend sei hier nur Cornelia Pönitz genannt. Die Riege „HammerGlück“ hatte sich einen Namen gemacht, vereinte viele Altersturner und die der Leistungsriege zu einer

wirklichen Gemeinschaft. Aktives Turnen, lustige Darbietungen auf der Bühne, starker Zusammenhalt und gesellige Veranstaltungen waren charakteristisch für diese Truppe - ein lebendiges Abbild der



Im Bild Erhard Scheller am Barren.

Turnerschaft. Das Lied „Turner, auf zum Streite“ war dort ebenfalls beheimatet und oft zu hören.

Diese Zeit des Turnvereins war ein wesentlicher Teil Grünhainichener Sportgeschichte insgesamt.

In Fortführung dessen ist der Turnverein auch heute noch lebendig und erfolgreich.

Dies bewiesen wir mit unserem Vereinsfest am 09.09.2023 in und um die Turnhalle Nordstraße 10.

Viele fleißige Helfer aus unserem Verein hatten ein tolles Programm auf die Beine gestellt und das Wetter war uns hold. Einblicke in das Können der kleinsten Turner wurden gegeben. Die erfahreneren Turner und Turnerinnen präsentierten ihr Können an den Geräten während der Festveranstaltung am Vormittag.

Ausgezeichnet für ihre gute und langjährige Arbeit innerhalb des Turnvereins wurden: Anke Nüßler, Elke Schmidt, Petra Hübler, Astrid Harbeck erhielten die Ehrennadel in Silber vom Landessportbund und unsere Leistungsturnerin und derzeitige Sachsenmeisterin Lilly Hunger bekam die Ehrenurkunde des STV überreicht. Besonders gefreut haben wir uns über die Grußworte des Bürgermeisters Robert Arnold und der Verwaltungsverbandsvorsitzenden Kathrin Ardel und von Jörg Richter als Vorsitzender des Ortschaftsrates sowie von Melissa Simon als Vertreterin der Firma Zabag Security Engineering GmbH, die uns eine großzügige Spende überreicht hat. Vielen Dank dafür.

Alle hatten sich viele schöne Sachen einfallen lassen, um das Fest zu einem wirklichen Erlebnis werden zu lassen. Ab 13.00 Uhr haben ca. 40 Mannschaften (jeweils 1 Erwachsener, 1 Kind) ihre Geschicklichkeit und ihr Können beim Spaßwettkampf unter Beweis gestellt. Zu den Siegern zählten: Sebastian und Lean Nüßler in der AK ab 9 Jahren und Domenik und Lotte in der AK bis 8 Jahre. Die ersten 6 Plätze konnten tolle Preise mit nach Hause nehmen.

Im Zusammenhang mit unserem 160-jährigen Vereinsfest danken wir noch einmal allen Sponsoren, dem Jugendclub Grünhainichen, Bert Jehmlich und seinem Küchenteam und allen Helfern, den Kindern und Eltern und unserem Trainer- und Leitungsteam, die es zu einer runden Sache und schönen Erinnerung werden ließen. Danke für die guten Ideen, die Hilfe, die nötigen finanziellen Mittel, die Zeit, die ihr geopfert habt und eure Freude am Mitwirken.

*Sport frei!
 Jana Geisler*



Eindrücke vom Vereinsfest zum 160jährigen Jubiläum.

Trainingszeiten

In den Sportgruppen des TV Grünhainichen 1863 e. V. findet das Training zu den genannten Zeiten in der Turnhalle, Nordstraße statt.

Turnkinder 5 – 9 Jahre: freitags 16:30 Uhr – 17:30 Uhr, nach vorheriger Anmeldung

Turnkinder ab 10 Jahre und Jugend: freitags 17:30 Uhr – 19:00 Uhr

Das **Wettkampftraining** findet wie immer **sonntags und montags** statt. Den Wettkampfturnern sind die Trainingszeiten bekannt.

Ansprechpartner: Carsten Hunger, 015905099110

Die Männersportgruppe trifft sich montags 18:00 Uhr – 19:00 Uhr zum Kraftsport und Fitnessstraining.

Ansprechpartner: Pierre Baumann, 01729480710

Zur Gymnastik mit Musik halten sich donnerstags 20:00 Uhr – 21:00 Uhr die Frauen fit.

Ansprechpartner: Elke Schmidt, 037294/7181

Für alle Gruppen werden gern noch interessierte Sportlerinnen und Sportler gesucht. Bitte meldet euch bei den Ansprechpartnern falls ihr Interesse habt.

WANDERGRUPPE GRÜNHAINICHEN**Wanderbericht der 8. Wanderung 2023**

Am 19.08.2023 trafen sich 6 Wanderfreunde um 8.00 Uhr am Wanderparkplatz. In Scharfenstein wurden noch 2 Wanderfreunde eingeladen. Von Schönbrunn fuhren 2 PKW über Wiesenbad und Annaberg nach Bärenstein. Am Parkplatz angekommen genossen die Wanderfreunde bei Sonnenschein die wunderbare Aussicht. Durch den Schulanfang und andere Beweggründe blieb die Teilnehmerzahl auf 8 beschränkt. Zu Beginn führte uns der Weg am Waldrand entlang unterhalb vom Bärenstein in Richtung Talsperre Cranzahl. Trotz der immer mehr ansteigenden Temperaturen war die eingeschlagene Route gut zu bewandern. Wir hatten die Möglichkeit uns durch einen gesunden Nadel- und Laubwald zu bewegen. Vom Weg aus konnten wir sehen, dass die Pilzsaison auch im oberen Erzgebirge eröffnet war. Nach der Hälfte der geplanten Wegstrecke erreichten wir die Talsperre Cranzahl. Die sichtbare Füllmenge lag bei ca. 80%. Wir überquerten die Staumauer, um auf der anderen Seite den überdachten Rastplatz zum Verweilen einzunehmen. Bei einem kühlen Getränk und einer kleinen Stärkung konnten wir auch hier die herrliche Aussicht in Richtung Cranzahl und das Erzgebirge genießen.

Vor uns lag jetzt der kräftezehrende Anstieg auf den Bärenstein, wo wir zur Mittagszeit erwartet wurden. Unsere beiden Wanderleiter legten die weitere Wegstrecke so, dass wir nicht in der prallen Sonne bis zum Anstieg gehen mussten. Nachdem wir auf dem letzten Stück der ca. 2,5 km an der Gedenktafel von König Johann von Sachsen waren, konnten wir schon unser Ziel sehen. Ein Teil der Gruppe ist mit dem Auto vom Parkplatz nach oben gefahren. Bevor man in der Gaststätte den bestellten Platz einnimmt, kann man noch den Turm besteigen oder am Imbiss ein Kaltgetränk einnehmen. Die Gruppe war da geteilter Meinung. Die Gaststätte und Pension auf dem Bärenstein wurde 2021 wiedereröffnet. 22 Mitarbeiter kümmern sich um das Wohl der Gäste. Wir wurden gut und schnell mit köstlichen Speisen versorgt.



Es war trotz der großen Besucherzahl ein angenehmer Aufenthalt. Die Wanderung von ca. 6 km war für die Temperaturen um 30°C gut gewählt.

FÖRDERVEREIN WILDENSTEIN E.V.

Wir, der Förderverein Wildenstein e.V., haben uns zum 22.02.2022 neu gegründet. Wir sind ein kleiner Verein mit derzeit 8 Mitgliedern. Zweck unseres Vereins ist die Förderung der Kultur, des Sports und der Heimatpflege im Gebiet des Verwaltungsverbandes Wildenstein.

Auftaktveranstaltung war für uns die Beteiligung beim Lebendigen Adventskalender im letzten Jahr. So wurde von uns ein Sportnachmittag für die Kinder in der Turnhalle Waldkirchen angeboten. Die Frühlingsweihe der Spieldose am Palmsonntag dieses Jahres war für uns eine weitere Veranstaltung – hier konnten wir einen tollen kulturellen, musikalischen Beitrag organisieren. Zudem gab es einige von uns, die verkleidet als Osterhasen ein Lächeln den Kindern, ob groß oder klein, ins Gesicht zaubern konnten.

Unsere Gemeinnützigkeit soll allen Menschen zu Gute kommen, allem voran den Kindern & damit Familien. Wir stehen für ein gutes aktives Miteinander. So haben wir für das Frühjahr 2024 eine „Wildensteiner Sternwanderung“ in Planung. Seien Sie gespannt – es wird auf jeden Fall eine aktive, interessante und lustige Sternwanderung werden!

Herzliche Grüße

André Röder, Vorstand

Brillenstube

Ihr Optiker in Eppendorf

Albertplatz 7 | Tel. 037293 621 995

**Induktions-Leuchtlupe
ERGO-Lux i mobil**

Nie mehr Batterien wechseln – für mehr Komfort bei Leuchtlupen sorgt Energie per Induktion. Zu Hause das Ladepad anschließen, Lupe auflegen, fertig. Leuchtlupe mit kontraststeigerndem Licht in 2 Helligkeitsstufen und 3 Lichtfarben

- ◆ Vergrößertes Sehen
- ◆ Zahlreiche Varianten
- ◆ Induktions-Ladetechnik
- ◆ keine Batterien erforderlich



SCHWEIZER

www.brillen-stube.de



Plötzlich und unerwartet bist du von uns gegangen, aber in unserer Erinnerung lebst du weiter.

Herzlichen Dank sagen wir allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten, die unseren lieben Vater, Opa und Uropa Herrn

Werner Hübler

geb. 05.08.1937 - gest. 17.08.2023



auf seinem letzten Weg begleiteten.

Besonderer Dank gilt den Schwestern der Diakonie Eppendorf für die liebevolle Pflege, seiner Hausärztin Dr. Lilya Busik und ihrem Team, der Gärtnerei Kutzke, dem Gasthof Oehme, sowie dem Bestattungsunternehmen Aaron, insbesondere Frau Rüger.

In liebevoller Erinnerung Gerd, Lindi mit Enkel und Urenkel Annett, Michael, Vanessa sowie Uwe

Borstendorf im August 2023

DANKSAGUNG

Ronny Nötzel

* 19.01.1982 † 19.08.2023

Danke für die herzliche Anteilnahme, Geldzuwendungen, Blumen, Hilfen, Aufmerksamkeiten und tröstenden Worte, die Mut machen und uns sehr bewegen.

Ein besonderer Dank gilt allen Verwandeten, Bekannten, Kollegen und Freunden für die Unterstützung und das letzte Geleit.

In stillem Gedenken

Fanny, Terence & Hannah sowie im Namen aller Angehörigen

Borstendorf, im August 2023

BESTATTUNGEN GÜNTER SCHUBERT



SOFORTHILFE IM TRAUERFALL -

Beratungen im Büro oder auch bei Ihnen daheim möglich.



BESTATTUNGEN GÜNTER SCHUBERT

MEISTERBETRIEB INH. MARTIN SCHUBERT



Tag & Nacht ERREICHBAR 037367 2205

BÜRO Lehngasse 17 09514 Pockau-Lengefeld
E-MAIL info@bestattung-schubert.de
www.bestattung-schubert.de

Danksagung

Fröhlich waren die Tage mit Dir hilfreich Dein Rat, fleißig Deine Hände. Schmerzlich Dein Leiden, hilflos unser Bemühen, Tröstlich Dein Heimgang, unvergessen die Erinnerung an Dich.



Loni Siegel geb. Voigt * 19.01.1934 † 22.08.2023

Tief bewegt von der herzlichen Anteilnahme, den Blumen, stillen Händedruck, Geldzuwendungen und letzten Geleit möchten wir uns bei allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn und Freunden herzlich bedanken.

Es ist uns ein großer Trost zu wissen, wie geachtet und beliebt sie war. Wir sind alle sehr stolz und dankbar für die vielen wundervollen Jahre, die wir mit ihr verbringen durften.

In liebevoller Erinnerung Deine Tochter Petra mit Karli Deine Enkelin Monique mit Familie Dein Enkel Toni mit Familie



Bestattungswesen Zschopau

Inh. Cornelia Schwarz

Gartenstraße 9 · 09405 Zschopau

Telefon (0 37 25) 2 25 55 Fax (0 37 25) 2 27 03

www.bestattungswesen-zschopau.de

Telefonisch stets erreichbar



An Ihrer Seite in Zeiten des Abschieds.

Ihr persönlicher Ansprechpartner: Freiberger Str. 13 09575 Eppendorf Tel. 037293-70707

Wir beraten Sie gern bei Ihnen zuhause oder auch hier.



Aaron Bestattungen GbR sächsischer Meisterbetrieb

Tag & Nacht (03 72 93) 70 70 7

info@aaron-bestattungen.de www.aaron-bestattungen.de

KIRCHENNACHRICHTEN

MONATSSPRUCH OKTOBER

Seid Täter des Worts und nicht Hörer allein; sonst betrügt ihr euch selbst.

(Jakobus 1,22)

Liebe Leser,

stellen Sie sich vor, Sie haben bei einem Wettbewerb folgenden Preis gewonnen: Jeden Morgen stellt Ihnen die Bank 86.400 Euro auf Ihrem Bankkonto zur Verfügung. Jedoch alles, was Sie im Laufe des Tages nicht ausgegeben haben, wird ihnen wieder weggenommen. Sie können das Geld auch nicht einfach auf ein anderes Bankkonto überweisen, Sie können das Geld nur ausgeben. Aber jeden Morgen, wenn Sie erwachen, stellt Ihnen diese Bank erneut 86.400 Euro für den kommenden Tag zur Verfügung.

Die zweite Regel ist: Die Bank kann das Spiel ohne Vorwarnung beenden, jederzeit kann die Bank das Konto schließen und Sie bekommen kein Geld mehr.

Was würden Sie tun? Kaufen was das Herz begehrt, für sich selbst, für die Menschen, die Ihnen wichtig sind und vielleicht sogar für Fremde? Würden Sie versuchen, jeden Cent so auszugeben, dass Sie ihn bestmöglich nutzen?

Es wird Sie überraschen, dieses Spiel ist Realität. Jeder von uns hat so ein magisches Bankkonto. Die Bank ist die Zeit. Jeden Morgen bekommen wir 86.400 Sekunden Leben für den Tag geschenkt und wenn wir abends einschlafen, wird uns die restliche Zeit nicht gutgeschrieben. Was wir an diesem Tag nicht gelebt haben, ist verloren. Gestern ist vergangen. Jeden Morgen beginnt sich das Konto neu zu füllen, aber die Bank kann das Konto jederzeit auflösen, ohne Vorwarnung. (nach Hoffsummer, Kurzgeschichten 9).

Wofür verwenden wir unsere täglichen 86.400 Sekunden? Wie gehen wir mit diesem geschenkten Schatz an Lebenszeit um? Es lohnt sich, seine Ausgaben ehrlich zu prüfen.

Ohne sich dabei dem Druck auszusetzen, sein Leben ständig optimieren zu müssen, aus jedem Cent das meiste Leben herauszupressen. Befreiend ist da ein Wort aus der Bibel, in Ps 31,16 sagt der Beter zu Gott: „Meine Zeit steht in deinen Händen.“ In diesen Worten steckt Dankbarkeit und Vertrauen. Dankbarkeit für die Lebenszeit, die Gott schenkt und ein tiefes Vertrauen bei meinem Schöpfer bin ich jederzeit geborgen und wenn Gott einmal unser irdisches Bankkonto schließt, dürfen wir Jesus Christus vertrauen, durch den uns Gott einen ganz neuen Lebensreichtum schenkt, ein neues ewiges Bankkonto: Unbegrenzt und ohne Ablaufdatum.

Pfarrer Jens Meyer

Regionale Fernseh-Gottesdienste

Um den Zuschauern Gottes Segen und ein hoffnungsvolles Wort in die Wohnzimmer zu bringen, werden die Fernseh-Gottesdienste von und mit Gemeinden des Mittleren Erzgebirges wöchentlich im MEF ausgestrahlt.

Da wir die Ausstrahlung der Gottesdienste durch Spenden finanzieren, bitten wir um Unterstützung:

Spendenkonto: CVJM Lichtblick e.V.

Erzgebirgssparkasse | IBAN: DE88 8705 4000 0725 0505 94

Zweck: MEF-Gottesdienst

Vielen Dank!

KIRCHGEMEINDE BÖRNICHEN, WALDKIRCHEN, GRÜNHAINICHEN

Gottesdienste

Sonntag 01.10. 17. Sonntag nach Trinitatis

Börnichen 08:30 Uhr Gottesdienst
Waldkirchen 10:00 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedank mit Eröffnung der Kinderbibeltage

Grünhainichen Herzliche Einladung nach Börnichen oder Waldkirchen

Sonntag 08.10. 18. Sonntag nach Trinitatis

Börnichen 10:00 Uhr Festgottesdienst zur Kirchweih mit Abendmahl
Waldkirchen 08:30 Uhr Gottesdienst
Grünhainichen 10:00 Uhr Filmgottesdienst Compassion „Schritte ins Licht“

Sonntag 15.10. 19. Sonntag nach Trinitatis

Börnichen 08:30 Uhr Gottesdienst
Waldkirchen 17:00 Uhr Orgelkonzert mit Jörg Einert
Grünhainichen 10:00 Uhr Festgottesdienst zur Kirchweih

Sonntag 22.10. 20. Sonntag nach Trinitatis

Börnichen 10:00 Uhr Familiengottesdienst
Waldkirchen 10:00 Uhr Gottesdienst
Grünhainichen 08:30 Uhr Gottesdienst

Sonntag 29.10. 21. Sonntag nach Trinitatis

Börnichen 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Waldkirchen 08:30 Uhr Gottesdienst
Grünhainichen 10:00 Uhr Familiengottesdienst „Pustebblume“ im Kirchgemeindehaus

Dienstag 31.10. Reformationstag

Börnichen Herzliche Einladung nach Grünhainichen
Waldkirchen Herzliche Einladung nach Grünhainichen
Grünhainichen 17:00 Uhr Godi mit der Band „HimmelWERZ“

Kindergottesdienste

Börnichen jeden Sonntag 10:00 Uhr im Kirchgemeindehaus (außer bei Familiengottesdiensten)

Waldkirchen 22.10. zum Gottesdienst

Grünhainichen 15.10. zum Festgottesdienst zur Kirchweih



Dankopfer

15.10. Kirchliche Männerarbeit

22.10. Aus- und Fortbildung von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern im Verkündigungsdienst

31.10. Gustav-Adolf-Werk (unterstützt und hilft religiösen Minderheiten in 40 Ländern)

Zu allen anderen Gottesdiensten sammeln wir für die Aufgaben des Kirchspiels. Am Ausgang kann jeweils für Projekte der eigenen Kirchgemeinde gegeben werden.

Gemeindekreise

Christenlehre:

Börnichen	montags	15:00 Uhr	alle Klassen
		16:00 Uhr	Klassen 4-6
Waldkirchen	dienstags	15:00 Uhr	alle Klassen
Grünhainichen	mittwochs	15:00 Uhr	Klassen 1-3
		16:00 Uhr	Klassen 4-6

Junge Gemeinde: montags 17:00 Uhr
im Pfarrhaus Waldkirchen

Kirchenchor: dienstags 19:30 Uhr
im Kirchgemeindehaus Grünhainichen

Kurrende: donnerstags 17:00 Uhr
im Kirchgemeindehaus Grünhainichen

Seniorenachmittag:

Börnichen	18.10.	14:00 Uhr	im Kirchgemeindehaus
Waldkirchen	25.10.	14:00 Uhr	im Pfarrhaus
Grünhainichen	12.10.	14:00 Uhr	im Kirchgemeindehaus

Konfisanstag: 21.10. 08:30 - 12:30 Uhr
im Kirchgemeindehaus Börnichen

Gebetskreis: 02.10. | 16.10. | 30.10. jeweils 19:30 Uhr
im Kirchgemeindehaus Börnichen

Mittwochstreff: 04.10. 19:30 Uhr
im Kirchgemeindehaus Börnichen

Abendmahlsgottesdienst

05.10. 16:00 Uhr im Seniorenhaus „Alte Schule“ Grünhainichen

Andacht im Wichernhaus Waldkirchen

25.10. 19:30 Uhr im Wichernhaus Waldkirchen

Freud und Leid in unseren Kirchgemeinden

Gottesdienst zur Eheschließung am 26.08.2023

in der Kirche Waldkirchen Herr Ronny Flaschmann und Frau Annika geb. Hahn aus Waldkirchen.

„Wohin du gehst, dahin gehe auch ich. Und wo du bleibst, da bleibe auch ich. Dein Volk ist mein Volk. Nur der Tod wird mich von dir scheiden.“
Ruth 1,16.17

In die Ewigkeit gerufen wurde:

verstorben ist am 26.07.2023 **Herr Fritz Roland Lötzs** im Alter von 92 Jahren

Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen, und der Tod wird nicht mehr sein. Offenb. 21,4a

Erinnerung Kirchgeld 2023

Wir danken allen recht herzlich, die das Kirchgeld für dieses Jahr bereits gezahlt haben und somit unsere Kirchgemeinden Börnichen, Grünhainichen und Waldkirchen finanziell unterstützen.

Falls Ihre Zahlung noch aussteht, möchten wir Sie hiermit nochmals freundlich daran erinnern. Diese Zuwendungen sind für uns sehr wertvoll und wichtig und kommen der Kirchgemeindegemeinschaft vor Ort zugute.

Sie können diese zu den jeweiligen Sprechzeiten in bar begleichen oder auf folgende Konten überweisen:

Börnichen	DE95 3506 0190 1615 3900 26
Grünhainichen	DE84 8705 4000 3219 0004 00
Waldkirchen	DE09 3506 0190 1688 8000 10

Ihr Pfarrer Jens Meyer

Abo-Gemeindebrief in Grünhainichen

Wer den Gemeindebrief gern abonnieren möchte, meldet sich bitte bei Frau Gruhnert im Kirchgemeindebüro. Dort kann auch der Unkostenbeitrag von 1,- € je Ausgabe (**10,- € Jahrespreis**) bezahlt werden oder Sie überweisen uns diesen einfach.

Urlaub

Verwaltung Frau Gruhnert

02.10. – 06.10.2023

Im Bestattungsfall oder bei dringenden Anliegen wenden Sie sich bitte an Frau Liebeck von der Kirchgemeinde Weißbach.

Telefon: 0176 – 860 971 40.

Pfarrer Meyer 04.10. – 18.10.2023

Vom 04.10. - 06.10. wenden Sie sich bitte ebenfalls an Frau Liebeck. Ab 09.10. wenden Sie sich bitte an Frau Gruhnert im Kirchgemeindebüro.

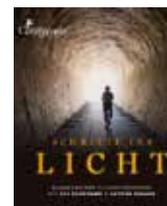


Filmgottesdienst „Schritte ins Licht“ am 08. Oktober 2023 um 10:00 Uhr in der Kirche Grünhainichen.

Das christliche Kinderhilfswerk Compassion lädt auch dieses Jahr wieder zum bundesweiten Filmgottesdienst ein. Das Thema „Schritte ins Licht“ nimmt in den Blick, wie Jesus Christus auch die entlegensten Winkel der Erde erleuchtet und er Menschen in finsternen Stunden neue Lebensperspektiven schenkt. Evi Rodemann und Lothar Krauss führen durch den bundesweiten Filmgottesdienst. Hannah von den Philippinen ist bei ihrer Großmutter aufgewachsen. „Ich hatte eine Familie. Aber es ist etwas anderes, wenn deine Mutter nicht da ist und du keinen Vater mehr hast“, erzählt sie. Hannah war erst zwei Monate alt, als ihre Mutter die Familie verließ. Ihr Vater blieb und sorgte liebevoll für seine Kinder, aber verstarb als Hannah zwei Jahre alt war. Schicksalsschläge, persönliche Sorgen und Probleme, die es zu bewältigen gilt, kennen alle Menschen. Hinzu kommen globale Ereignisse wie der Krieg in der Ukraine, Naturkatastrophen wie das Erdbeben in der Türkei, extreme Wetterlagen und Dürre, die Lebensmittelkrise. Die Welt scheint immer dunkler zu werden. „Das spannende und herausfordernde ist genau mit dieser Dunkelheit umzugehen, sie an uns und unser Herz heranzulassen, aber auch darauf zu reagieren“, sagt Eva Rodemann, Theologin und Eventmanagerin. „Licht und Finsternis existieren nebeneinander. Es ist wichtig, diese Spannung auszuhalten.“ Aber wie können wir mit dieser Spannung umgehen? Wie wird der Alltag wieder heller? Welchen Auftrag hat Kirche in diesen finsternen Zeiten? Diese Fragen stellen sich Evi Rodemann und Lothar Krauss und geben Antworten.

Viele Kirchen und Gemeinden in Deutschland feiern am 24. September den bundesweiten Filmgottesdienst. Auch die Kirchgemeinde Grünhainichen lädt in diesem Jahr zu diesem Gottesdienst ein.

Weitere Informationen auf www.filmgottesdienst.de.



Wer bist du?

GOSPELCHORPROJEKT

Proben mittwochs | ab 18.10.2023 | Schloßberg 3, Zschopau
 Konzerte 09.12.2023 in Zschopau
 13.01.2024 in Thalheim
 Leitung Jonathan Leistner
 Carola Kowal-Jurke

ANMELDUNG

Herzliche Einladung zum Gospelprojekt in Zschopau!

Alle Gospelbegeisterten und solche, die es werden wollen, sind dazu eingeladen. Wir wollen ein großer Chor von ca. 100 Sängerinnen und Sängern werden! Es ist auch möglich, nur bei einem der beiden Auftritte mitzusingen.

Jetzt schnell noch anmelden!

Erste Probe: Mittwoch, 18. Oktober, 19:30 Uhr – 21:00 Uhr
 Anmelden könnt ihr euch direkt über den QR-Code oder unter folgendem Link: <https://www.kirchenbezirk-marienberg.de/2023/06/06/online-anmeldung-gospelchorprojekt-zschopau/>

Familiengottesdienst

Sonntag, 22. Oktober 2023
 um 10:00 Uhr
 in der Kirche Börnichen

Molly freut sich auf euren Besuch 😊

Reformationstag, 31. Oktober 2023
 17:00 Uhr
 Kirche Grünhainichen

GoDi
gemeinsam
Gottesdienst feiern

- ✓ moderne Musik: Band HimmelWERZ
- ✓ kurze, knackige Predigt
- ✓ für Jugendliche, Junggebliebene und Familien
- ✓ im Anschluss Möglichkeit zum Austausch bei kleinem Imbiss

GoDi ist ein Gottesdienstprojekt der Ev.-Luth. Kirchgemeinden Börnichen, Grünhainichen und Waldkirchen

Ansprechpartner & Erreichbarkeiten

Pfarrer Jens Meyer

Tel.: 037294 - 87 884, E-Mail: jens.meyer@evlks.de

Kirchgemeinde- und Friedhofsverwaltung:

Katja Gruhnert Tel.: 037294 - 87 884, Fax: 037194 - 87 885,
 Mobil: 0152 214 69 884, E-Mail: katja.gruhnert@evlks.de
 (erreichbar Montag bis Donnerstag 09.00 – 16.00 Uhr)

Sprechzeiten:

Börnichen dienstags 16.00 – 17.00 Uhr im Kirchgemeindehaus
Waldkirchen donnerstags 15.00 – 16.00 Uhr im Pfarrhaus
Grünhainichen dienstags 10.00 – 12.00 Uhr im Kirchgemeindehaus

Gemeindepädagoge

Sebastian Düring | Tel.: 0162 - 610 67 59 | duering.sebastian@googlemail.com

Kirchenmusiker

Jörg Einert | Tel.: 0162 - 4750155 | joerg.einert@germany.net

Kirchgemeinde Börnichen

Försterweg 1, 09437 Börnichen, E-Mail: kg.boernichen@evlks.de

www.Kirchgemeinde-Boernichen.de

Kirchgemeindevertretung: Monika Weickert

(Tel.: 037294 - 87604, E-Mail: monika.weickert@evlks.de)

Kirchvorsteher: Christoph Reichel

Spendenkonto – IBAN: DE68 8705 4000 3203 0006 35,

BIC: WELADED1STB Erzgebirgssparkasse

Kirchgemeinde Waldkirchen

Börnicher Str. 3, 09579 Grünhainichen

kg.waldkirchen@evlks.de | www.kirchgemeinde-waldkirchen-erzgebirge.de

Kirchgemeindevertretung: Anne Rolle-Baldauf

Kirchvorsteher: Andreas Weber

Spendenkonto – IBAN: DE25 8705 4000 3215 0003 09

BIC: WELADED1STB Erzgebirgssparkasse

Kirchgemeinde Grünhainichen

Kirchstr. 4, 09579 Grünhainichen,

kg.gruenhainichen@evlks.de | www.kirche-gruenhainichen.de

Kirchgemeindevertreter: Steffen Vieweger (info@viewegerback.de)

Kirchvorsteher: Sven Höpfe (E-Mail: sven.hoeppe@evlks.de)

Spendenkonto – IBAN: DE84 8705 4000 4219 0004 00

BIC: WELADED1STB Erzgebirgssparkasse

EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE BORSTENDORF-SHELLENBERG- LEUBSDORF

Seid Täter des Worts und nicht Hörer allein;
 sonst betrügt ihr euch selbst. (Jakobus 1,22)



Liebe Leserinnen und Leser!

Ich stelle mir vor, ich sitze mit meiner Frau am Küchentisch. Wir unterhalten uns, und ich erzähle: »Im Fernsehen haben sie jetzt gesagt, im Herbst ist eine gute Zeit, die Stauden zu beschneiden. Das müssten wir auch mal wieder machen.« Vermutlich würde meine Frau darauf nichts antworten. Sie würde nur vielsagend in sich hineinlachen. Denn, obwohl diese Unterhaltung erfunden ist, hat sie ihre Erfahrungen mit mir gemacht. Sie weiß, wen sie in den nächsten Wochen sicher nicht mit der Schere an den Stauden sehen wird – nämlich mich. So ist das mit Sätzen wie »Wir müssten mal wieder...« oder »Jemand müsste mal ...«. Die verpuffen oft. Es wächst nichts daraus. Eine ähnliche Erfahrung machen Christen manchmal in Dingen, die den Glauben betreffen: Wir wissen, was uns von Gott gesagt und dran ist. Wir können sogar Anderen genau erzählen, was sie »mal machen müssten«. Aber wir selbst bleiben an dieser Stelle stehen. Wir

handeln nicht, und so wächst nichts daraus. In diese Wunde hinein legt der Jakobusbrief seinen Finger. Er sagt: Es geht auch im Glauben nicht allein darum, dass wir etwas hören. Es geht nicht allein darum, dass wir wissen, was richtig ist. Sondern im Spruch für den Oktober heißt es: »**Seid Täter des Worts und nicht Hörer allein.**« Unser Christsein zeigt sich auch im Alltag, im praktischen Tun. Mit diesem Augenmerk hat es der Jakobusbrief nicht leicht gehabt in der Kirchengeschichte. Martin Luther hat damit gehadert, dass da so viel Wert auf unser Tun gelegt wird. Im Kern des Christseins geht es doch um Gnade und Glauben. Das bestreitet auch Jakobus nicht. Aber er hat erlebt: Man kann auch auf der anderen Seite vom Pferd fallen. Darum macht er deutlich, dass Glaube und Tun zusammengehören. In unserem Handeln hat Glaube buchstäblich Hand und Fuß. Wer beim Hören allein stehen bleibt, der – so sagt der Vers – betrügt sich selbst. Denn Glaube will nicht ohne Frucht bleiben. Aus ihm wächst das Tun, und Gott schenkt Beides. So heißt es in einem Gebet, das Luther zugeschrieben wird:

»*Verleihe mir ... aus lauter Gnade und Barmherzigkeit den rechten Verstand deines Wortes, und vielmehr, dass ich es auch tun möge. Sende deinen heiligen Geist, der ... in mir wirke das Wollen und Vollbringen durch deine göttliche Kraft.*«

Ihr / Euer Pfarrer Denny Wermann

Gottesdienste

Sonntag, 01.10. 17. Sonntag nach Trinitatis
Borstendorf 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst zum Kirchweihfest mit eingeschl. Taufe, Pfr. Wermann
Schellenberg 09.00 Uhr Predigtgottesdienst (+KiGo), Pfr. Wermann

Dankopfer für die eigene Kirchgemeinde

Sonntag, 08.10. 18. Sonntag nach Trinitatis
Leubsdorf 10.00 Uhr Gottesdienst zum Kirchweihfest (+KiGo), Pfr. Wermann

Dankopfer für die kirchliche Männerarbeit

Sonntag, 15.10. 19. Sonntag nach Trinitatis
Leubsdorf 09.00 Uhr Gottesdienst mit Anne Dreckmeier vom Missionswerk „Frohe Botschaft“

Schellenberg 10.30 Uhr Gottesdienst mit Anne Dreckmeier vom Missionswerk „Frohe Botschaft“ (+KiGo)

Dankopfer für das Missionswerk „Frohe Botschaft“

Sonntag, 22.10. 20. Sonntag nach Trinitatis
Borstendorf 10.00 Uhr Gottesdienst in neuer Form mit Konfirmandenvorstellung und eingeschl. Taufe, Pfr. Wermann

Dankopfer für die Aus- und Fortbildung von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern im Verkündigungsdienst

Sonntag, 29.10. 21. Sonntag nach Trinitatis
Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten in den Nachbarkirchengemeinden

Hohenfichte 10.00 Uhr Predigt-Gottesdienst, Prädikantin B. Müller

Großwaltersdorf 10.30 Uhr Gottesdienst zum Kirchweihfest, Pfr. Roßner

(weitere Gottesdienste siehe Kirchennachrichten Grünhainichen)

Dankopfer für die eigene Kirchgemeinde

Dienstag, 31.10. Reformationsfest

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten in den Nachbarkirchengemeinden

Augustusburg 10.00 Uhr Predigt-Gottesdienst (+KiGo), Pfr. i.R. Lämmel

Oederan 10.30 Uhr Predigt-Gottesdienst, Pfrn. Roßner

(weitere Gottesdienste siehe Kirchennachrichten Grünhainichen)

Dankopfer für das Gustav-Adolf-Werk

Sonntag, 05.11. 22. Sonntag nach Trinitatis

Borstendorf 16.30 Uhr Martinsfest

Leubsdorf 10.30 Uhr Gottesdienst mit Konfirmandenvorstellung und Abendmahl, Pfr. Wermann

Schellenberg 09.00 Uhr Predigtgottesdienst, Pfr. Wermann

Dankopfer für die eigene Kirchgemeinde

Treffs und Gruppen im Pfarrhaus Borstendorf

Christenlehre: Donnerstag, 19.10.
 Klasse 1: 15.45 – 16.45 Uhr
 Klasse 5: 17.00 – 18.00 Uhr

Kükengruppe: dienstags, 16.30 – 17.00 Uhr

Kurrende: dienstags, 17.15 – 18.00 Uhr

Kirchenchor: dienstags, 19.30 – 21.00 Uhr

Posaunenchor: mittwochs, 19.30 Uhr
 (im Pfarrhaus Leubsdorf)

Junge Gemeinde: freitags, 19.30 Uhr

Eltern-Kind-Kreis: Mittwoch, 11.10., 9.00 Uhr
 (im Pfarrhaus Schellenberg)

Kirchenvorstand

Der Kirchenvorstand trifft sich am **Mittwoch, den 25.10. um 19.00 Uhr im Pfarrhaus Borstendorf.**

Konfi-Treff

Die Konfirmanden treffen sich am **Samstag, den 21.10. von 08.00 – 12.00 Uhr im Pfarrhaus Borstendorf.**

Seniorenachmittag

Herzliche Einladung zum Seniorenachmittag am **Mittwoch, den 18.10. um 14.00 Uhr im Pfarrhaus Borstendorf** mit Pfr. Wermann.

Kirchgeld 2023

Herzlichen Dank all denen, die für das Jahr 2023 das Kirchgeld gezahlt und damit unsere Kirchgemeinde finanziell unterstützt haben. Falls Ihr Beitrag noch aussteht, möchten wir Sie freundlich daran erinnern, den für Sie zutreffenden Betrag bitte zu überweisen (Bankverbindung: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Borstendorf-Schellenberg-Leubsdorf, IBAN: DE59350601901611800025; BIC: GENODED1DKD) oder zu den jeweiligen Öffnungszeiten in den Gemeindebüros bar zu begleichen.

Der Kirchenvorstand

Gottesdienste leiten lernen

Ab Oktober 2023 gibt es in unserem Schwesterkirchverhältnis einen Kompaktkurs für Lektoren und Lektorinnen. Bei drei abendlichen Treffen in Oederan erschließen wir uns den Aufbau von Gottesdiensten, die Gestaltung von Gebeten und das Ver-

wenden von Lesepredigten. In diesem Kurs können Sie grundlegende Fähigkeiten zum Leiten von Gottesdiensten erlangen oder vertiefen. Der Kompaktkurs ist für Sie kostenlos und wird von der Ehrenamtsakademie Sachsen fachlich begleitet. Folgende Termine sind dafür vorgesehen: 19.10.2023, 16.11.2023, 11.01.2024. Nähere Informationen bekommen Sie auch bei Pfarrer Benjamin Roßner (benjamin.rossner@evlks.de).

Anmeldung hier:

<https://forms.churchdesk.com/f/HDXdmOB632>



Die kleine Kantate zur Adventszeit

Hast du Freude am Singen?

Egal, ob jung oder alt - du bist herzlich eingeladen, bei einer kleinen Adventskantate am **1. Advent 10:30 Uhr in der Kirche Leubsdorf** mitzusingen. Es gibt insgesamt 3 verbindliche Proben: Mi, 15.11. von 19:30 – 21:00 Uhr Pfarrhaus Schellenberg, Sa, 25.11. von 09:30 – 11:00 Uhr Pfarrhaus Leubsdorf und Sa, 02.12. von 09:30 – 11:30 Uhr in der Kirche Leubsdorf. Bitte melde dich vorher an, da du vorab Noten und die Lieder zum Anhören bekommst. Anmeldung bei Thomas Ranfeld, Tel. 037291 12914

Aus dem Leben unserer Kirchgemeinde



Schulanfängerandacht
in Leubsdorf

Ansprechpartner

Telefonische Erreichbarkeit Pfarrer Wermann:

Tel. 037294/1365 bzw. 0160/99852406

Vom 09. bis 15. Oktober ist Pfarrer Wermann im Urlaub, und vom 27. bis 31. Oktober ist er zur Gemeindefreizeit unterwegs. Die Vertretung hat in diesen Zeiten jeweils das Pfarrerehepaar Roßner aus Oederan. An sie können Sie sich in seelsorgerlichen Anliegen wenden (Tel.: 037292 / 60300).

Telefonische Erreichbarkeit der Gemeindebüros:

Borstendorf Chr. Weise, Tel. 037294/1365

Öffnungszeiten: Mo. 14.00 – 17.00 Uhr
(außer am 02. und 30.10.)

Leubsdorf S. Eckardt, Tel. 037291/6310

Öffnungszeiten: Di. 09.00 – 13.00 Uhr

Schellenberg Chr. Weise, Tel. 037291/20864

Öffnungszeiten: Di. 09.00 Uhr – 11.30 Uhr und
Do. 16.00 – 17.30 Uhr

Friedhofsverwalter: U. Lengtat, Tel. 01516/1035469

Konten der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Borstendorf-Schellenberg-Leubsdorf

für Spenden: Sparkasse Mittelsachsen

IBAN: DE74 8705 2000 0190 0314 68, BIC: WELADED1FGX

für Kirchgeld: Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: DE59 3506 0190 1611 8000 25, BIC: GENODED1DKD

Internetseite der Kirchgemeinde

Alle Informationen zu den Veranstaltungen in unserer Kirchgemeinde finden Sie auch auf unserer Internetseite:

<http://www.kirche-erzgebirgsblick.de/leubsdorf>.



Erzi Qualitätsprodukte aus Holz GmbH
Lengefelder Straße 16
09579 Grünhainichen
Tel.: 037294 920-0

... HÄNG DICH REIN



starte mit uns in deine zukunft.

- BA-STUDIUM BETRIEBSWIRTSCHAFT BACHELOR OF ARTS
- BA-STUDIUM HOLZTECHNIK BACHELOR OF ENGINEERING
- HOLZSPIELZEUGMACHER/-IN



verstärke unser team.

- MITARBEITER/-IN LAGER / FACHKRAFT FÜR LAGERLOGISTIK
- MITARBEITER/-IN LACKIEREREI
- CNC FACHKRAFT / MASCHINENBEDIENER FÜR UNSERE HOLZPRODUKTION (VERGLEICHBAR ZERSPANER)
- FACHKRAFT HOLZ: TISCHLER, HOLZSPIELZEUGMACHER O. Ä. MIT ABGESCHLOSSENER BERUFAUSBILDUNG



mehr infos unter: www.erzi.de
bewirb dich unter: fibu@erzi.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Verwaltungsverband „Wildenstein“, Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsvorsitzende und Bürgermeister der Mitgliedsgemeinden;

Kontaktadressen: Kristina Schubert, Gemeinde Grünhainichen, Chemnitzter Straße 41, 09579 Grünhainichen, Tel.: 037294 / 17032, E-Mail: k.schubert@wildenstein.ws

Satz und Druck: Druckerei E. Gutermuth, Grünhainichen, Auflage: 2.310 Exemplare, Redaktionsschluss November-Ausgabe: Abgabetermin für Beiträge, Berichte und Inserate ist der 16.10.2023



AUTOSERVICE HÜBLER

FREIE WERKSTATT

TELEFON: +49 (0) 37294 1357 · FAX: +49 (0) 37294 87747

GEÄNDERTE ÖFFNUNGSZEITEN: MONTAG BIS FREITAG 7-18 UHR

SAMSTAG GESCHLOSSEN

- ✓ Winterreifen aller Marken
- ✓ Reifeneinlagerung
- ✓ Reifenreparatur
- ✓ Reifenwechsel
- ✓ RDK-Systeme



NEU

Reparatur und Wartung
von Elektrofahrzeugen.

MIT UNS FAHREN SIE GUT UND GÜNSTIG!

WWW.AUTOSERVICE-HUEBLER.DE



„Seid dor Rolf bei Eirer Arbeit is, isser irngdorwie annorsch, abr sis so schi wie friehr. Ich kenntn ewing schmatzn.“ **Ingeborg, 64 Jahre**, nachdem ihr Rolf und seine Kumpel nunmehr seit 3 Monaten stundenweise bei ZABAG arbeiten.

Mach es wie Ingeborg! Schick deinen Mann zu ZABAG – in Vollzeit, Teilzeit oder stundenweise.

happy end # Lohf is indi Är # das Beste kommt zum Schluss # wie friehr # s`lääft # hätsch mo eher gmocht

Ansprechpartnerin:

Frau Melissa Simon

Telefon: 037294 939-182

E-Mail: personal@zabag.de

ZABAG Security Engineering GmbH

Personalabteilung

Am Wasserwerk 38

09579 Grünhainichen